

315BE1

SANDER
BANDSCHLEIFMASCHINE
TOURET À BANDE



www.promac.fr



ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Hinweis: Die Nicht-Beachtung dieser Anweisungen kann schwere Verletzungen zur Folge haben.

Wie bei allen Maschinen sind auch bei dieser Maschine beim Betrieb und der Handhabung maschinentypische Gefahren gegeben. Die aufmerksame Bedienung und der richtige Umgang mit der Maschine verringern wesentlich mögliche Unfallgefahren. Werden die normalen Vorsichtsmassnahmen missachtet, sind Unfallgefahren für den Bedienenden unausweichlich.

Die Maschine wurde nur für die gegebenen Verwendungsarten angelegt. Wir legen Ihnen dringend nahe, die Maschine weder abgeändert noch in einer Art und Weise zu betreiben, für die sie nicht ausgelegt wurde.

Sollten Sie Fragen zum Betrieb der Maschine haben, wenden Sie sich bitte zuvor an den Händler, der Ihnen weiterhelfen kann, wenn Ihnen die Bedienungsanleitung keinen Aufschluss gibt.

ALLGEMEINE REGELN ZUM SICHEREN UMGANG MIT MASCHINEN

1. Zur eigenen Sicherheit immer erst die Bedienungsanleitung lesen, bevor die Maschine in Betrieb gesetzt wird. Die Maschine, deren Bedienung und Betriebsgrenzen kennenlernen, sowie deren spezifische Gefahren erkennen.
2. Schutzabdeckungen in betriebsfähigem Zustand halten und nicht abbauen.
3. Elektrisch betriebene Maschinen mit einem Netzanschlusstecker mit Schutzkontakt immer an eine Steckdose mit Schutzkontakt (Erdung) anschliessen. Werden Zwischenstecker ohne Schutzkontakt verwendet, muss der Schutzkontaktanschluss zur Maschine unbedingt hergestellt werden. Die Maschine niemals ohne Schutzkontaktanschluss (Erdung) betreiben.
4. Lose Spannhebel oder Schlüssel immer von der Maschine entfernen. Ein Verhalten entwickeln, dass immer vor dem Einschalten der Maschine geprüft wird, ob alle losen Bedienelemente entfernt wurden.
5. Arbeitsbereich hindernisfrei halten. Verstellte Arbeitsbereiche und Arbeitsflächen fordern Unfälle geradezu heraus.
6. Maschine nicht in gefährvoller Umgebung betreiben. Angetriebene Maschine nicht in feuchten oder nassen Räumen betreiben oder diese dem Regen aussetzen. Arbeitsfläche und Bereich immer gut beleuchten.
7. Kinder und Besucher von der Maschine fernhalten. Kinder und Besucher immer in sicherem Abstand zum Arbeitsbereich halten.
8. Die Werkstatt oder den Arbeitsraum vor unbefugtem Betreten absichern. Kindersicherungen in Form von verschliessbaren Riegeln, absperrbaren Hauptschaltern etc. anbringen.
9. Maschine nicht überlasten. Die Arbeitsleistung der Maschine wird besser und der Betrieb sicherer, wenn diese in den Leistungsbereichen betrieben wird, für welche sie ausgelegt ist.
10. Anbaugeräte nicht für Arbeiten einsetzen, für welche sie nicht ausgelegt sind.
11. Richtige Arbeitskleidung tragen; lose Kleidung, Handschuhe, Halstücher, Ringe, Hals- oder Handketten oder anderen Schmuck vermeiden. Diese könnten sich in bewegenden Maschinenteilen verfangen. Schuhe mit rutschfesten Sohlen tragen. Eine Kopfbedeckung tragen, die lange Haare vollständig abdeckt.
12. Immer eine Schutzbrille tragen. Hier gemäss den Unfallverhütungsvorschriften verfahren. Ebenso eine Staubmaske bei Arbeiten mit Staubanfall tragen.
13. Auf Standsicherheit achten. Fussstellung und körperliche Balance immer so halten, dass der sichere Stand gewährleistet ist.
14. Maschine immer in einwandfreiem Zustand halten. Hierzu die Schleifscheiben sauber für die optimale Leistung halten. Die Betriebsanweisung für die Reinigung, das Schmieren und den Wechsel von Anbaugeräten beachten.

ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

15. Maschine immer vom Netz trennen, bevor Wartungsarbeiten oder der Wechsel von Maschinenteilen, wie Schleifscheiben etc. erfolgen.
16. Nur das empfohlene Zubehör verwenden. Dazu die Anweisungen in der Bedienungsanleitung beachten. Die Verwendung von ungeeignetem Zubehör birgt Unfallgefahren in sich.
17. Vermeiden Sie ein unbeabsichtigtes Inbetriebsetzen. Immer vor dem Herstellen des Netzanschlusses prüfen, ob der Betriebsschalter in der Stellung "0" (Aus) steht.
18. Schadhafte Maschinenteile prüfen. Beschädigte Schutzvorrichtungen oder andere Teile sollten vor dem weiteren Betrieb einwandfrei repariert oder ausgetauscht werden.
19. Maschine nie während des Betriebs verlassen. Immer die Netzversorgung abschalten. Maschine erst verlassen, wenn diese vollständig zum Stillstand gekommen ist.
20. Alkohol, Medikamente, Drogen: Maschine nie unter Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen bedienen.
21. Sicher stellen, dass die Maschine von der Netzversorgung getrennt ist, bevor Arbeiten an der elektrischen Anlage, am Antriebsmotor etc. erfolgen.

Hinweise zur Arbeitssicherheit

Transport der Maschine

1. Die Maschine wiegt 14kg.
2. Für den Transport geeignete Transportmittel verwenden.



Immer Schutzbrille tragen!

Arbeitsplatz

1. Die Beleuchtung und Belüftung des Arbeitsraumes muss ausreichend sein.
2. Die Beleuchtung für ein sicheres Arbeiten muss 300 LUX betragen.

Lärmtest

Gemäß Punkt 1.7.4f der Maschinen-Richtlinien 2004/108/EC

Es wurden 4 Messungen der Maschine bei Leerbetrieb vorgenommen:

- Das Mikrofon wurde am Kopf des Bedieners in einer mittleren Höhe angebracht.
- Der Dauergeräuschpegel betrug unter 70 dB (A).
- Der maximale Geräuschpegel C wurde immer unterhalb 130 dB gemessen.

ANMERKUNG: bei Maschinenbetrieb schwankt die Geräuschstärke je nach Art der verarbeitenden Materialien. Der Bediener wird daher die Intensität abschätzen und die verantwortlichen Personen mit geeigneten Schutzmitteln im Sinne des DL.vo 277/1991 ausrüsten müssen.

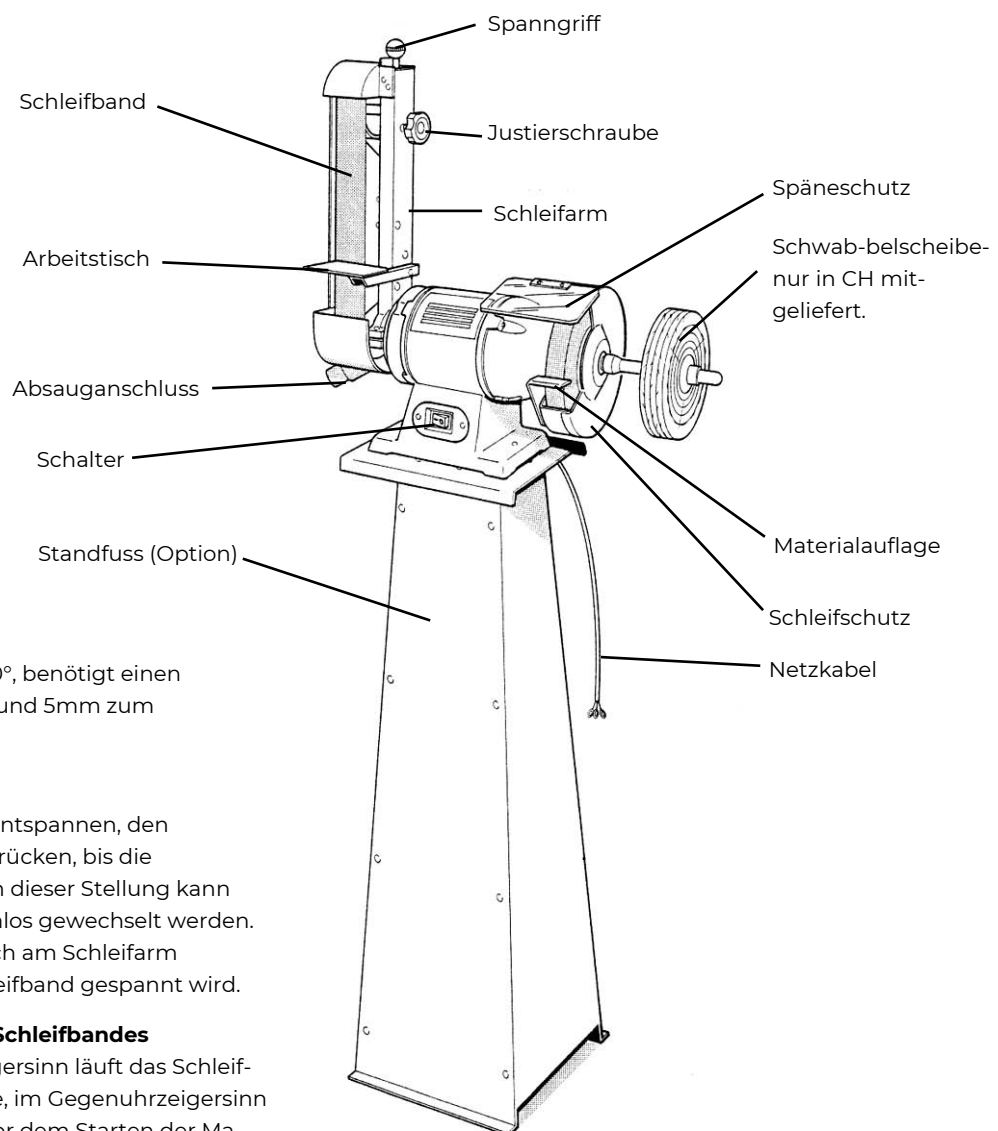
Elektrischer Netzanschluss

1. Das Modell 315BE wird mit einem Netzkabel 230V, 50Hz geliefert. Die Anschlüsse sowie Änderungen des Netzanschlusses sind von einem Fachmann gemäß Norm EN60204-1, Punkt 5.3 vorzunehmen.
2. Die Absicherung muss min. 6 A sein.
3. Die genauen elektrischen Daten finden Sie auf dem Typenschild der Maschine und dem elektrischen Plan, der dieser Anleitung beiliegt.
4. **ACHTUNG:** Für alle Service- oder Umrüstarbeiten sowie Reparaturen ist die Maschine vom elektrischen Netz zu trennen (Stecker ausziehen).
5. Das gelb/grüne Erdungskabel ist wichtig für die elektrische Sicherheit. Es ist daher auf die richtige Montage zu achten.

Technische Daten

Modell	315BE1
Motor Kw	0.30
Netzanschluss	230 / 50 / 1
Schleifscheibengröße mm	150 x 25 x 20.0
Drehzahl Upm	2850
Bandgröße mm	50 x 1000
Bandgeschwindigkeit m/Sek	15
Kontaktrollengröße mm	100 x 57
Schleiffläche mm	56 x 250
Abmessungen (B x T x H) mm	450 x 180 x 580
Höhe mit Standfuss mm	1420
Gewicht kg	14.0
Abmessungen Standfuss (B x T x H) mm	280 x 295 x 830

Maschinenbeschreibung



1. Arbeitstisch

Einstellbar von 45° bis 90°, benötigt einen Abstand zwischen 1mm und 5mm zum Schleifband.

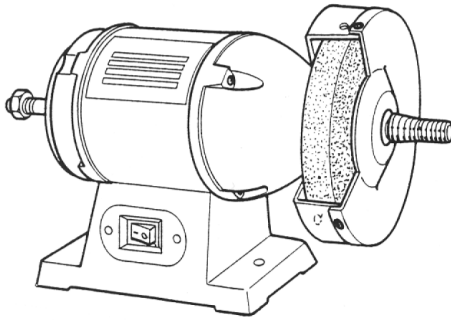
2. Spanngriff

Um das Schleifband zu entspannen, den Spanngriff nach unten drücken, bis die Haltekugeln einrasten. In dieser Stellung kann das Schleifband problemlos gewechselt werden. Die beiden Kugeln seitlich am Schleifarm drücken, damit das Schleifband gespannt wird.

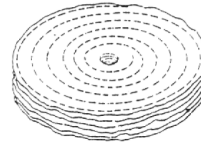
3. Justierschraube des Schleifbandes

Beim Drehen im Uhrzeigersinn läuft das Schleifband auf die rechte Seite, im Gegenuhrzeigersinn nach links. Einstellung vor dem Starten der Maschine vornehmen.

Auspack- und Kontrollliste



Schleifmaschine 315BE

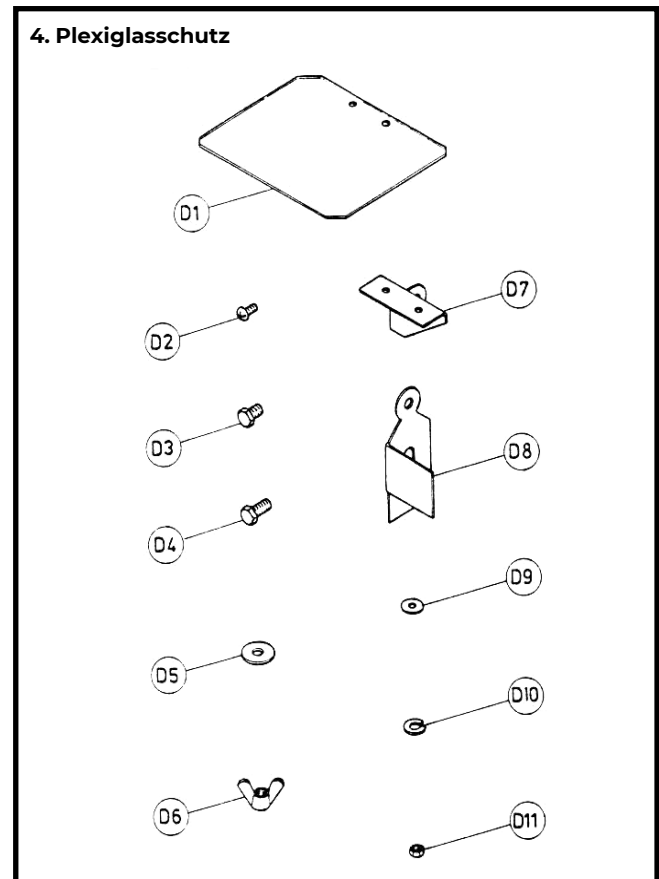
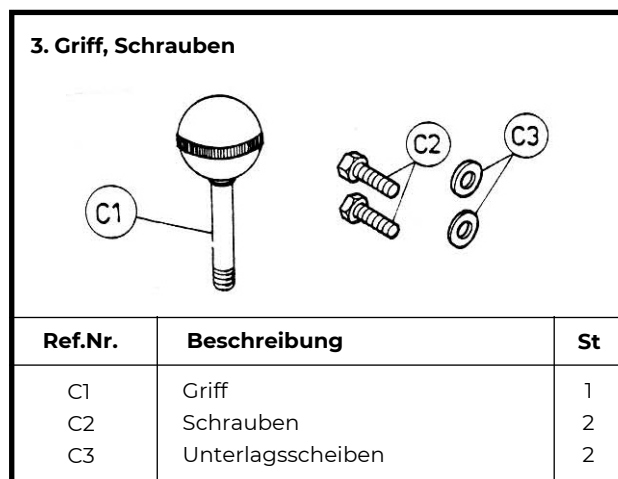
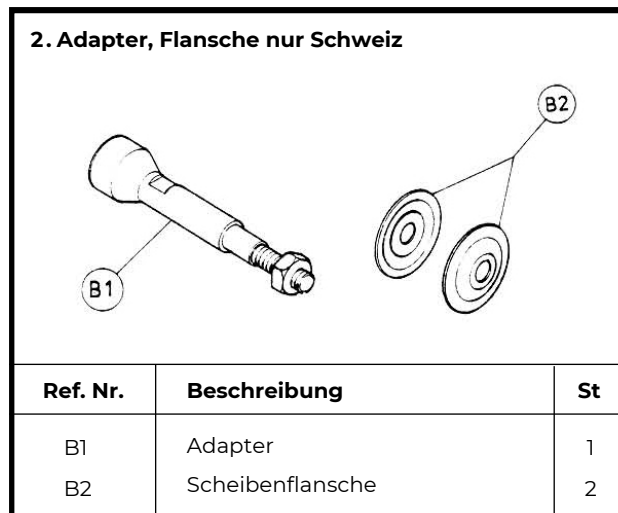
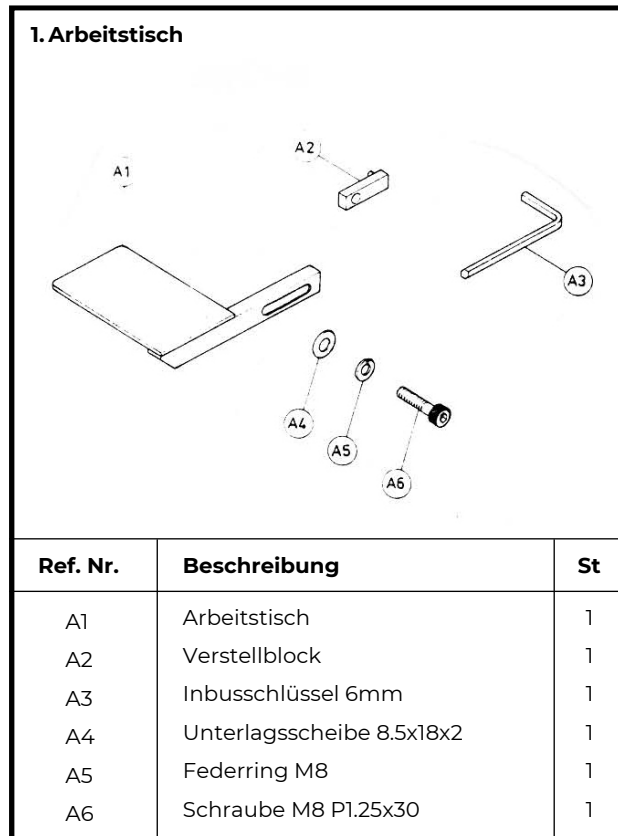


Schwabbelscheibe 9193 (nur Schweiz)

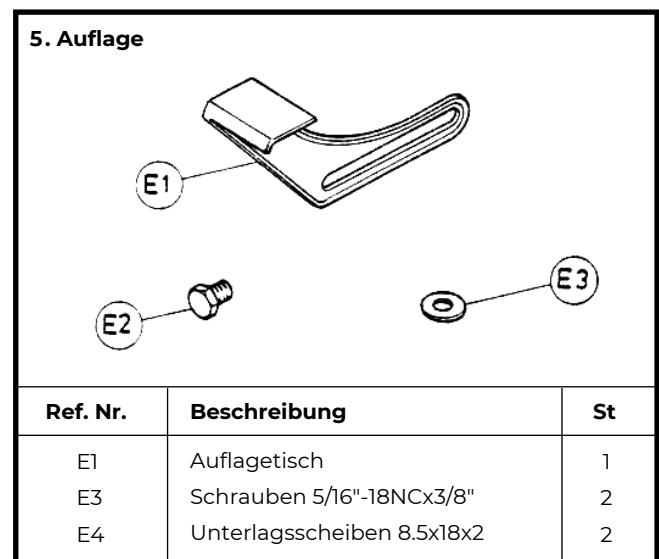
Teile im rechteckigen Karton

<p>Schleifarm</p>	<p>Schleifband K100 9308</p>	<p>Schleifbandschutz</p>	<p>Kontaktgummirolle</p>

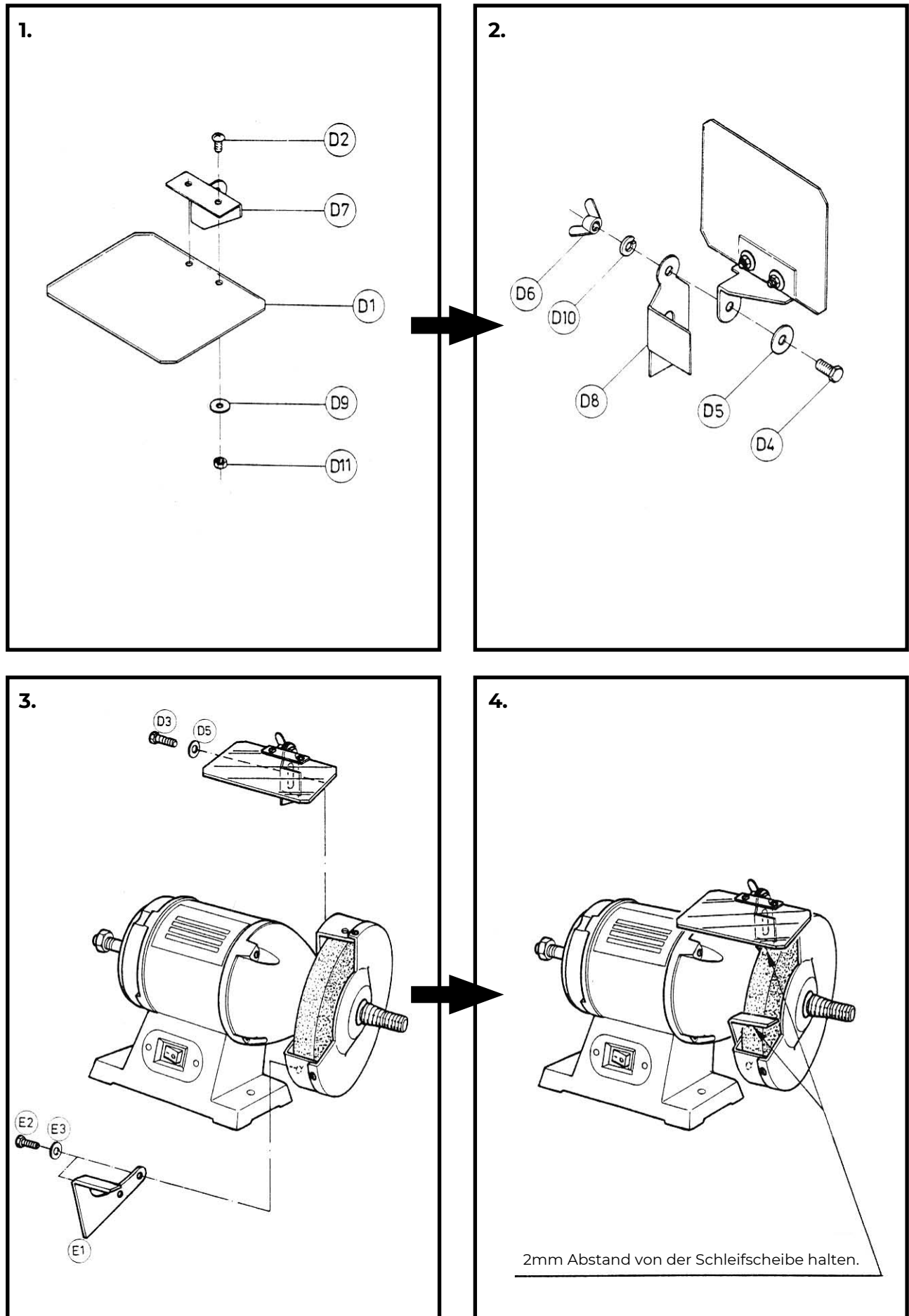
Teile im kleinen Karton



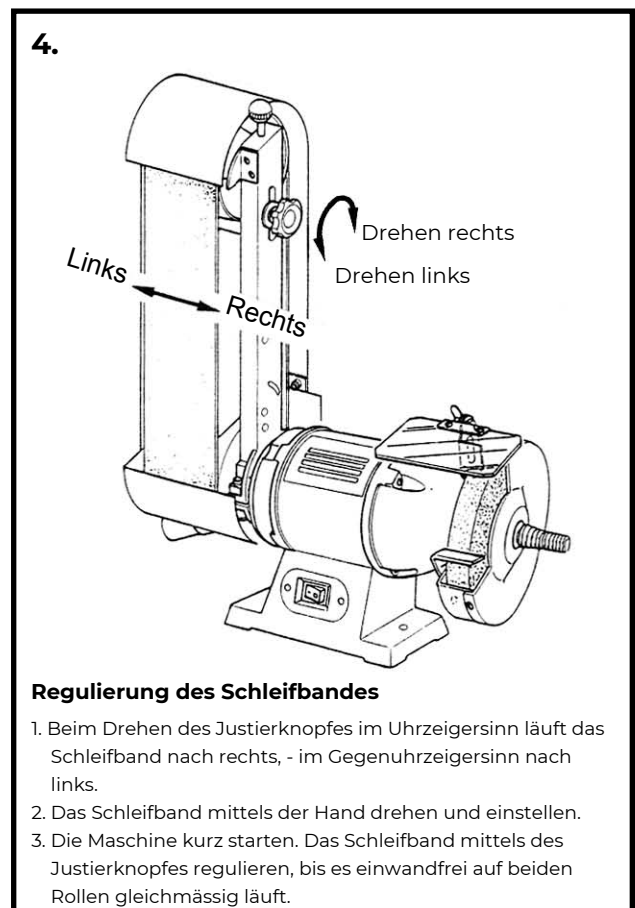
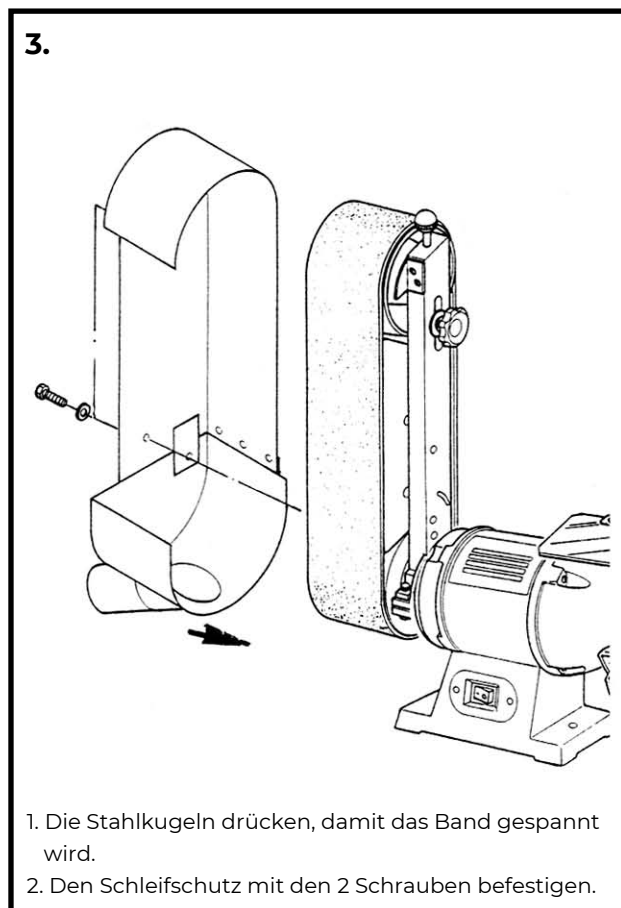
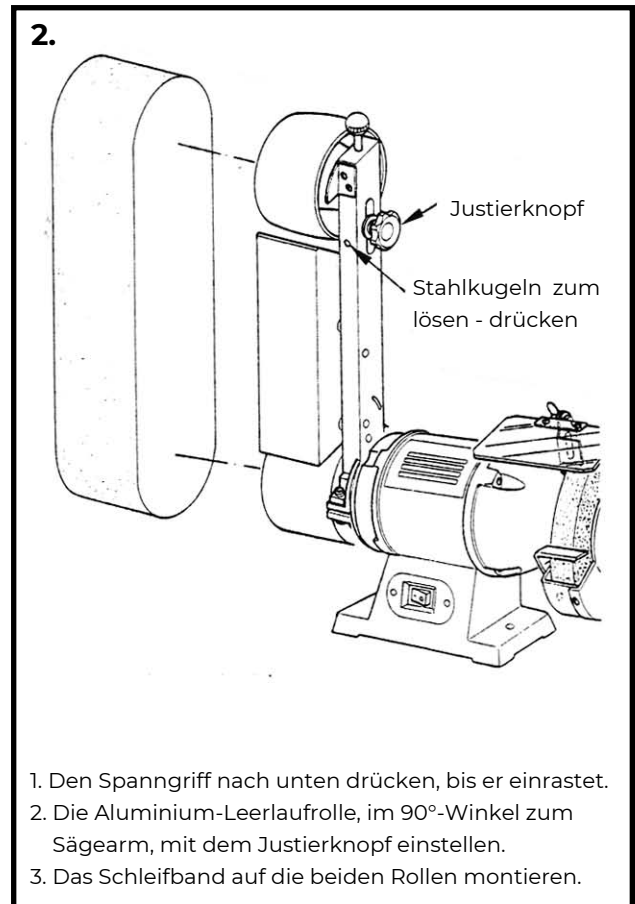
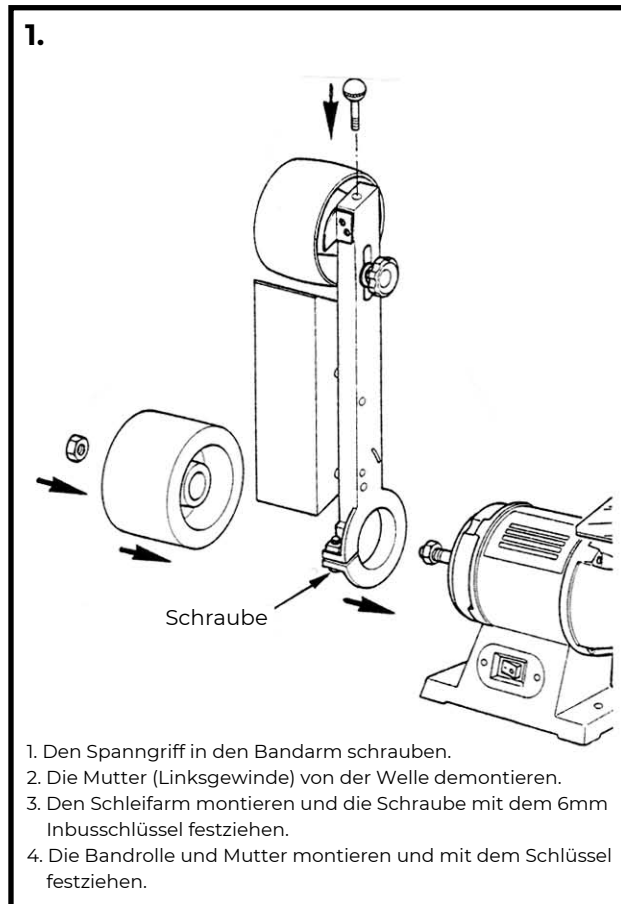
Ref. Nr.	Beschreibung	St
D1	Plexiglas	1
D2	Schraube 3/16"-24ncx 7/16"	2
D3	Schraube 1/4"-20NCx 3/8"	1
D4	Schraube 1/4"-20ncx 1/2"	1
D5	Unterlagsscheibe 6.6x18x2	2
D6	Flügelmutter 1/4" -20Nc	1
D7	Halter	1
D8	Halter	1
D9	Unterlagsscheibe 5.3x12.3x0.8	2
D10	Federring 1/4"	1
D11	Mutter 3/16" -24Nc	2



Zusammenbau - Auflage und Plexiglasschutz

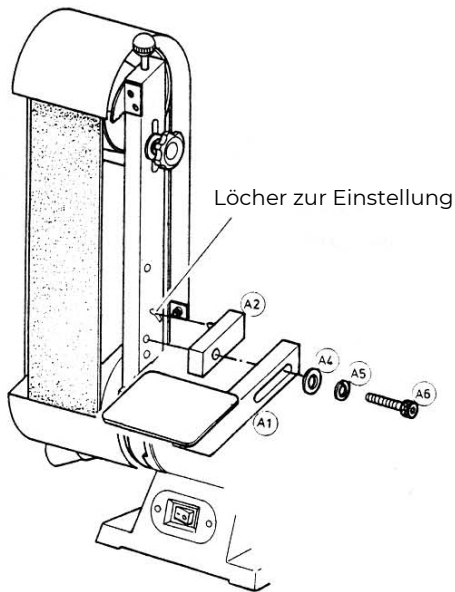


Zusammenbau - Schleifarm



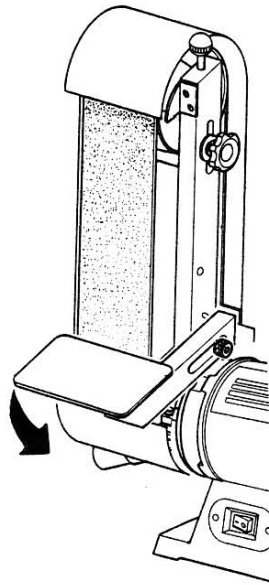
Zusammenbau - Einstellungen

5.



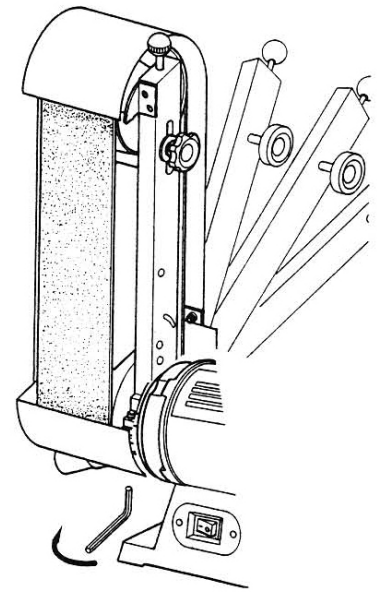
Den Arbeitstisch in die gewünschte Neigung stellen.

6.

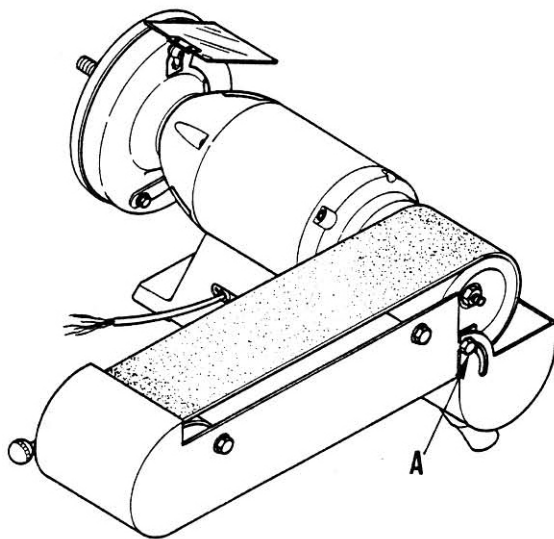


Der Arbeitstisch ist schwenkbar von 45° bis 90° und kann bei den 4 Positionen, 45°, 60°, 75° und 90° eingestellt werden.

7.



1. Der Schleifarm kann in verschiedene Neigungen gestellt werden.
2. Durch Lösen der 6mm Schraube kann der Schleifarm in die gewünschte Position gestellt werden.



Kontaktschleifen

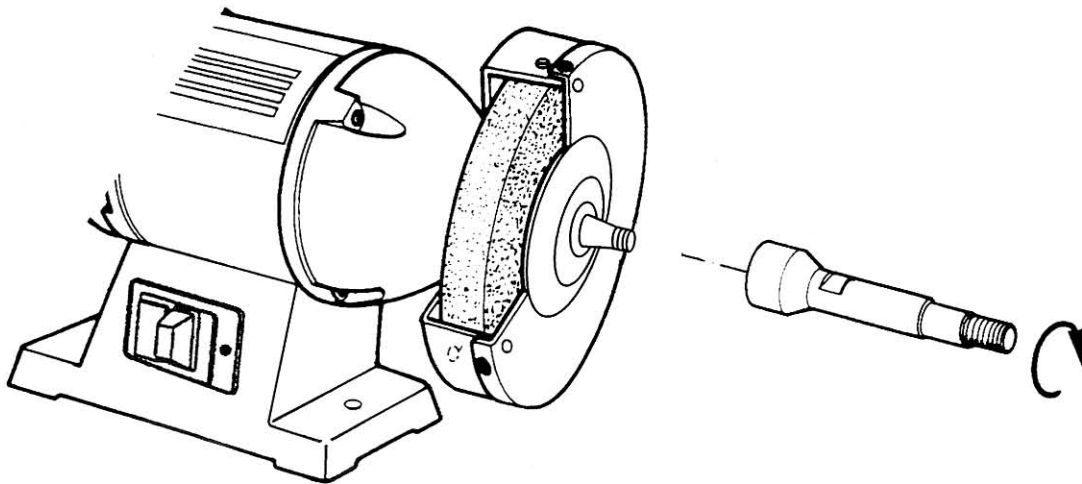
1. Den Schleifarm in horizontaler Position feststellen.
2. Die Schraube (A) lösen.
3. Den Schutz öffnen und wieder fixieren.
4. Die Maschine ist nun einsatzbereit.

Ersetzen des Schleifbandes

1. Die Kontermutter und die Klemmschraube lösen.
2. Den Spanngriff nach unten drücken, bis die Arretierkugeln einrasten.
3. Den Schleifschutz sowie das Schleifband demontieren.
4. Das neue Band montieren (auf Laufrichtung - Pfeil achten).
5. Die Arretierkugeln drücken, um das Schleifband zu spannen.
6. Das Schleifband von Hand antreiben und einregeln, bevor die Maschine gestartet wird.
7. Die Schleifschütze montieren, die Maschine starten und das Band genau einregeln.
8. Die Bandspannung überprüfen.
9. Den Schleifarm und Arbeitstisch in die gewünschte Stellung richten.

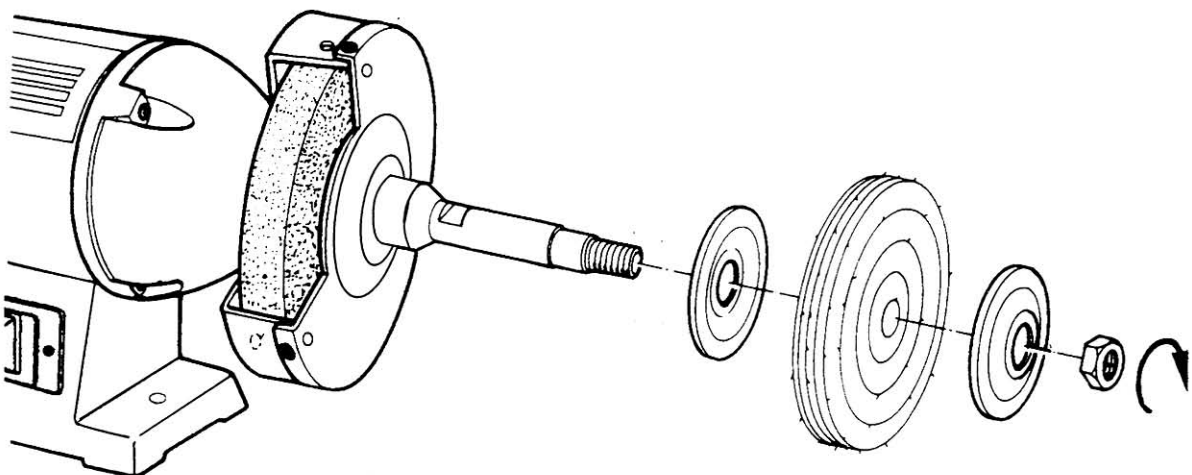
Zusammenbau - Adapter mit Polierscheibe

Nur Version Schweiz



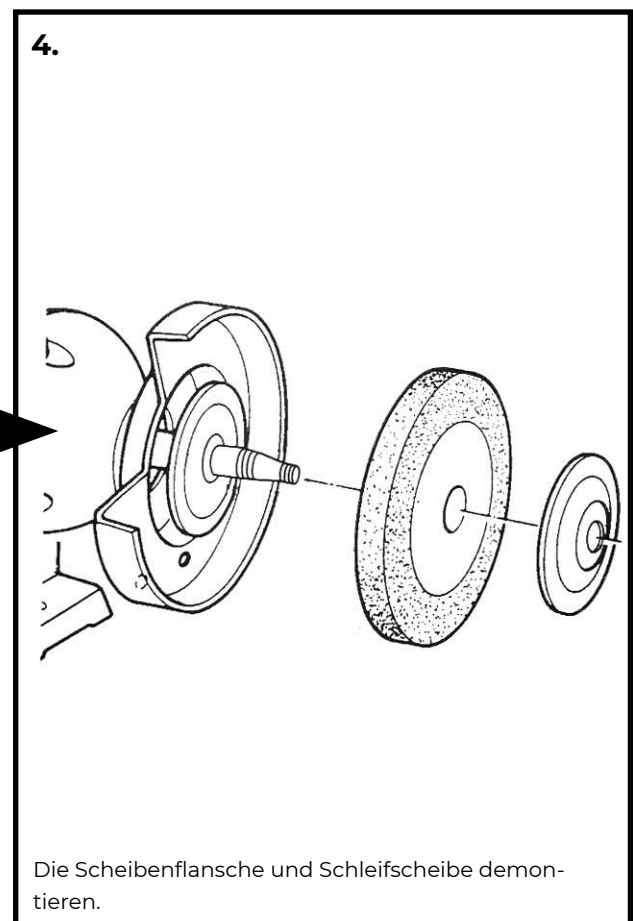
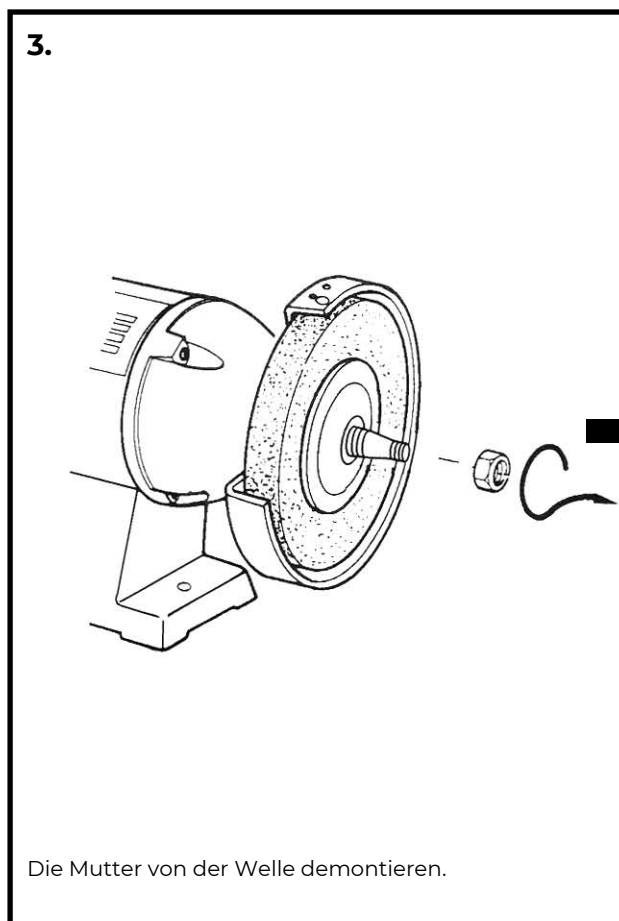
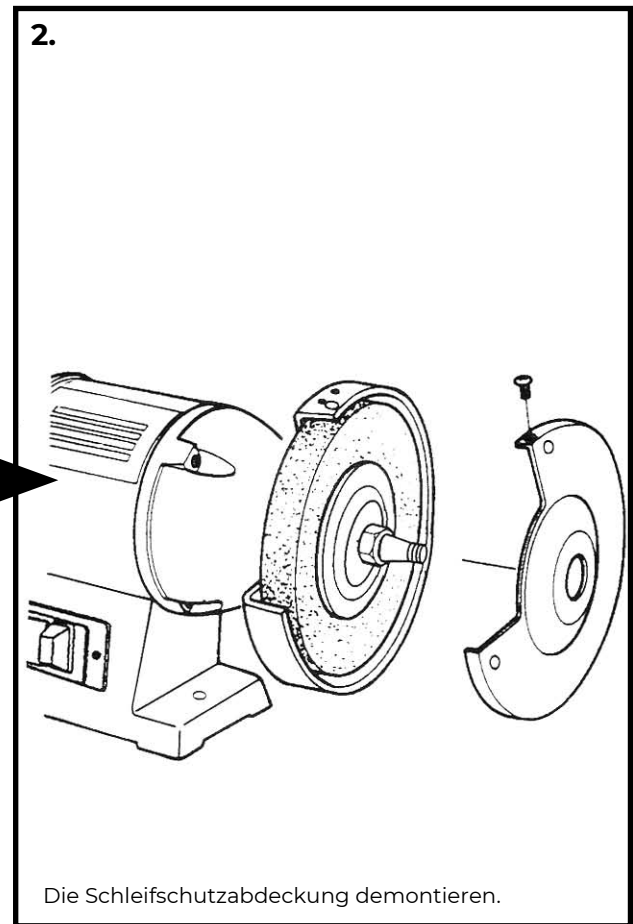
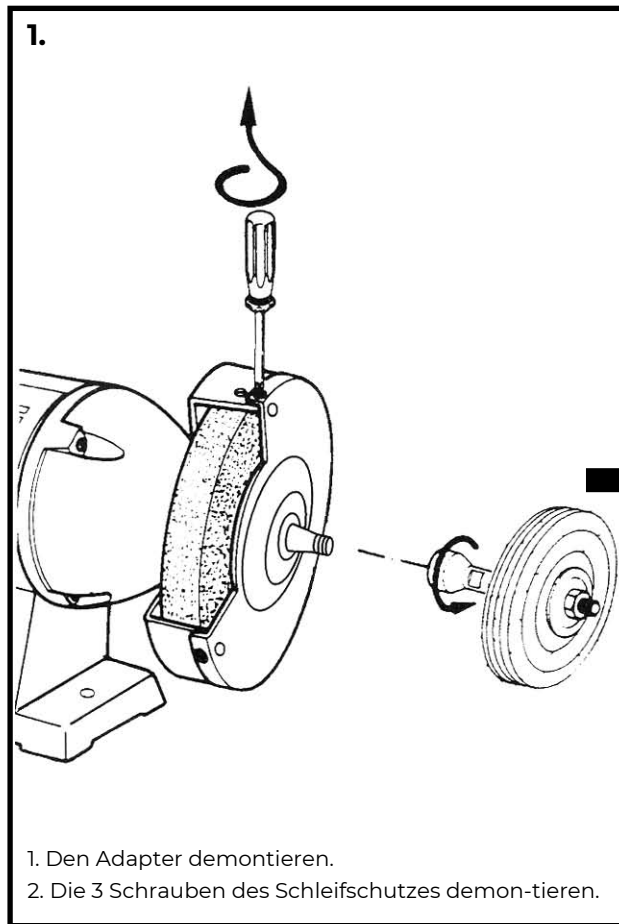
Schleifscheibe festhalten und den Adapter montieren.
Darauf achten, dass der Konus der Maschine und des Adapters sauber sind.

Nur Version Schweiz



Die Polierscheibe wie in Abb. gezeigt montieren.

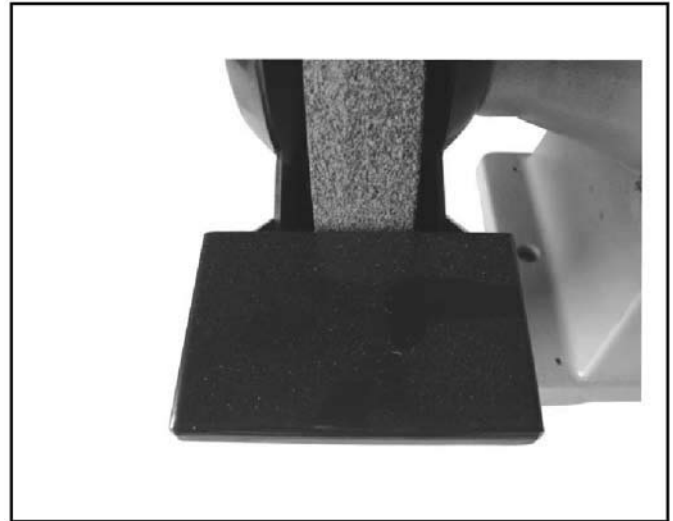
Ersetzen der Schleifscheibe



Zusammenbau in umgekehrter Weise.

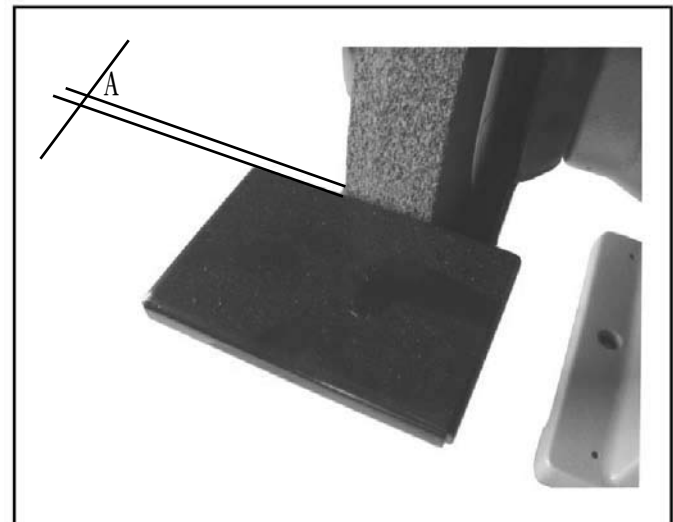
Sicherheitsvorkehrungen Werkzeugauflage

1. Die Werkzeugauflage muss immer waagrecht und im 90° Winkel zur Schleifscheibe eingestellt sein, niemals schräg stellen.
2. Die Werkzeugauflage so nah wie möglich an die Schleifscheibe montieren. Der Abstand zwischen der Werkzeugauflage und der Schleifscheibe darf maximum 2mm betragen.
3. Die oben genannten Grundsätze müssen eingehalten werden:
 - bei der Erstinstallation
 - für den täglichen Gebrauch, denn die Schleifscheibe nützt sich nach jedem Gebrauch ab
 - bei Schleifscheibenwechsel.



Hinweis

Der Abstand A zwischen der Werkzeugauflage und der Schleifscheibe darf **maximum 2mm** betragen. Dieser Abstand muss **wöchentlich kontrolliert** werden.



CONSIGNES GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ

Remarque : le non-respect de ces prescriptions peut entraîner des accidents graves.

Comme toutes les machines, cette machine présente certains risques caractéristiques inhérents à son fonctionnement et à sa manipulation. L'utilisation attentive et la manipulation correcte de la machine diminuent considérablement les risques d'accidents potentiels. En cas de non-respect des mesures de prudence normales, les risques d'accidents sont inévitables pour les utilisateurs.

La machine n'a été conçue qu'aux seules fins indiquées. Nous voulons vous faire bien comprendre que la machine ne peut fonctionner ni après avoir été modifiée, ni d'une manière pour laquelle elle n'a pas été conçue.

Si vous avez des questions à propos du fonctionnement de cette machine, n'hésitez pas à vous adresser d'abord au revendeur qui pourra vous conseiller si la notice d'utilisation ne vous donne pas d'éclaircissements.

CONSIGNES GÉNÉRALES POUR UNE MANIPULATION DES MACHINES EN TOUTE SÉCURITÉ

1. Pour votre sécurité, commencez toujours par lire la notice d'utilisation avant de mettre la machine en service.
Pour connaître la machine, son utilisation et ses caractéristiques d'exploitation et identifier les risques spécifiques qu'elle présente.
2. Conserver les capots de protection en ordre de marche et ne pas les démonter.
3. Toujours brancher les machines électriques munies d'une fiche mâle de secteur à contact de terre sur une prise femelle à prise de terre (terre). Si l'on utilise une prise intermédiaire sans contact de terre, le branchement à la prise de terre de la machine doit impérativement être établi. Ne jamais faire fonctionner la machine si elle n'est pas reliée électriquement à la terre.
4. Toujours retirer de la machine les leviers de serrage ou clés amovibles. Adopter un comportement consistant à toujours vérifier avant la mise sous tension de la machine si tous les éléments amovibles ont bien été retirés.
5. Eloigner tout obstacle de la plage de travail de la machine. Les plages et plans de travail mal réglés déclenchent immédiatement des accidents.
6. Ne pas faire fonctionner la machine dans un environnement à risques. Ne pas utiliser la machine motorisée dans des salles humides ou ruisselant d'eau et ne pas l'exposer à la pluie. Le plan de travail et la plage de travail doivent être toujours bien éclairés.
7. Tenir les enfants et les visiteurs à l'écart de la machine. Tenir toujours les enfants et les visiteurs à distance de sécurité de la plage de travail.
8. Interdire l'accès de l'atelier ou de la salle de travail aux personnes non autorisées. Installer des sécurités enfants sous la forme de verrous fermant à clé, d'interrupteurs généraux verrouillables, etc.
9. Ne pas surcharger la machine. On améliore le rendement de la machine et la sécurité du fonctionnement si la machine est utilisée dans les limites de puissance pour lesquelles elle a été conçue.
10. Ne pas ajouter d'accessoires supplémentaires en vue d'opérations pour lesquelles ils ne sont pas conçus.
11. Porter des vêtements d'atelier appropriés ; éviter de porter des vêtements amples, des gants, des foulards, des bagues, des chaînes au cou ou aux poignets ou d'autres bijoux. Ils risquent de se prendre dans les éléments mobiles de la machine. Porter des chaussures à semelle antidérapante. Porter un couvre-chef recouvrant entièrement les cheveux longs.
12. Porter en permanence des lunettes de sécurité. Bien respecter les réglementations de prévention des accidents. Par ailleurs, porter un masque anti-poussière pour les travaux dégageant de la poussière.
13. Fixer les pièces en les serrant. Pour maintenir la pièce, toujours utiliser un étau ou un dispositif de serrage. C'est plus sûr qu'à la main, et les deux mains sont libres pour utiliser la machine.
14. Veiller à la stabilité. Toujours conserver la position des pieds et l'équilibre du corps de façon à garantir votre stabilité.

CONSIGNES GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ

15. Toujours conserver la machine en parfait état. A cet effet, tenir les surfaces de coupe aiguisées et propres pour un rendement optimum. Suivre scrupuleusement la notice d'utilisation pour le nettoyage, le graissage et le remplacement des outils portés.
16. Retirer toujours la fiche de secteur avant de procéder aux interventions de maintenance ou au remplacement d'éléments de la machine tels que la lame de scie, les outils de coupe, etc.
17. N'utiliser que les accessoires recommandés. Pour cela, respecter les instructions figurant dans la notice d'utilisation. L'utilisation d'un accessoire inapproprié est synonyme de risques d'accidents.
18. Eviter toute mise en marche involontaire. Toujours vérifier, avant le branchement au secteur, si l'interrupteur principal se trouve bien en position "0" (Arrêt).
19. Ne jamais monter sur la machine. Des accidents graves peuvent se produire si la machine bascule ou entre en contact avec l'outil de coupe.
20. Vérifier les éléments de machine endommagés. Les dispositifs de sécurité ou autres éléments endommagés doivent être parfaitement réparés ou remplacés avant toute utilisation ultérieure.
21. Ne jamais s'éloigner de la machine en cours de fonctionnement. Toujours couper l'alimentation secteur. Ne s'éloigner de la machine que lorsque cette dernière est complètement à l'arrêt.
22. Alcool, médicaments ou drogues : ne jamais utiliser la machine en étant sous l'influence de l'alcool, de médicaments ou de drogues.
23. S'assurer que la machine est coupée de l'alimentation au secteur avant d'effectuer une intervention sur les circuits électriques, le moteur, etc.

Consignes relatives à la sécurité du travail

Transport de la machine

1. La machine pèse 14kg.
2. Utiliser un mode de transport adapté.

Poste de travail

1. L'éclairage et la ventilation de la salle doivent être suffisants.
2. L'éclairage pour un travail en toute sécurité doit être de 300 LUX.



Niveau sonore

en conformité avec le point 1.7.4f de la Directive Machines 2004/108/EC

Il a été effectué 4 mesures sur la machine fonctionnant à vide.

- le microphone a été placé à proximité de la tête de l'opérateur de taille moyenne.
- la machine émet à vide un niveau sonore inférieur à 70 dB (A)
- le niveau maximum de la pression acoustique instantanée PONDEREE C a toujours été inférieur à 130 dB.

NOTA BENE : avec la machine en marche, le niveau sonore variera selon les matériaux usinés. Par conséquent, l'utilisateur devra en apprécier l'intensité et fournir le cas échéant au personnel des casques de protection auriculaire, selon les termes du D.L. vo 277/1991.

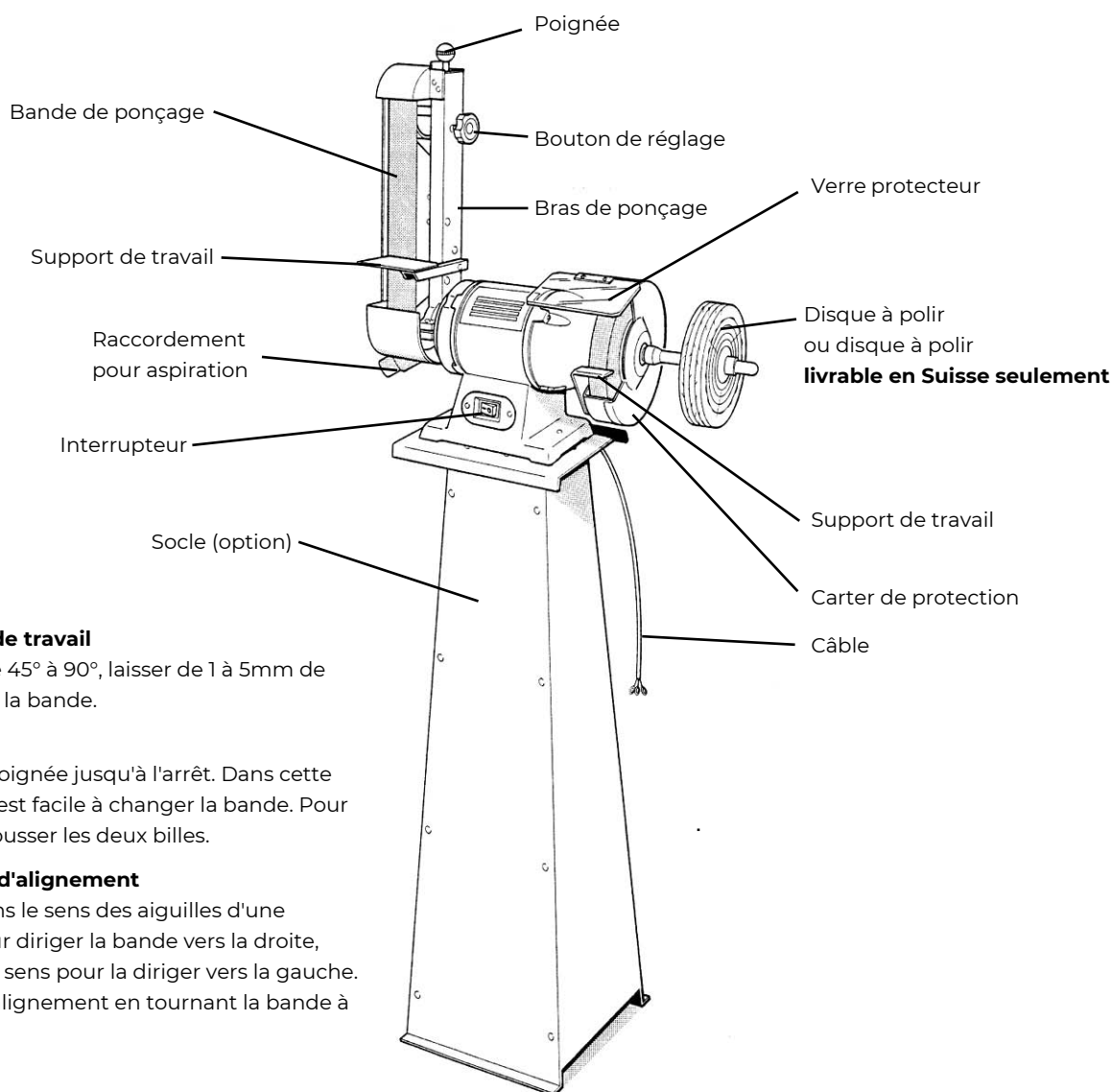
Branchement électrique au secteur

1. La machine 315BE est livrée avec un câble de branchement sur secteur sur 230V / 50 Hz. Le branchement ainsi que les modifications du branchement au secteur doivent être effectués par un spécialiste conformément à la norme EN 60204-1, § 5.3.
2. Le fusible de protection doit être au minimum de 6 A.
3. Vous trouverez les caractéristiques électriques précises sur la plaque signalétique de la machine et sur le schéma électrique joint à la présente notice.
4. **ATTENTION** : Pour toutes les interventions de maintenance ou de modification et les réparations, débrancher la machine (retirer la fiche mâle).
5. Le câble de mise à la terre vert/jaune est important pour la sécurité électrique. Il faut donc vérifier que le branchement est correctement effectué.

Caractéristiques techniques

Modèle	315BE
Moteur Kw	0.30
Alimentation	230 / 50 / 1
Meule dimension mm	150 x 25 x 20.0
Vitesse meule tpm	2850
Dimension bande mm	50 x 1000
Vitesse bande m/sec	15
Dimension roue caoutchouc mm	100 x 57
Dimension roue caoutchouc mm	56 x 250
Encombrement (L x P x H) mm	450 x 180 x 580
Hauteur avec socle mm	1420
Poids kg	14.0
Encombrement du socle (L x P x H) mm	280 x 295 x 830

Présentation de la machine



1. Support de travail

Ajustage de 45° à 90°, laisser de 1 à 5mm de distance de la bande.

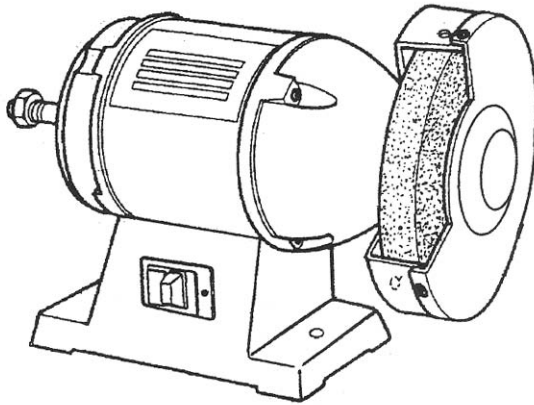
2. Poignée

Presser la poignée jusqu'à l'arrêt. Dans cette position, il est facile à changer la bande. Pour desserrer, pousser les deux billes.

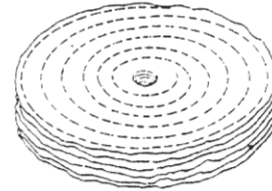
3. Réglage d'alignement

Tourner dans le sens des aiguilles d'une montre pour diriger la bande vers la droite, dans l'autre sens pour la diriger vers la gauche. Régler cet alignement en tournant la bande à la main.

Déballage et détail des pièces



Touret 315BE



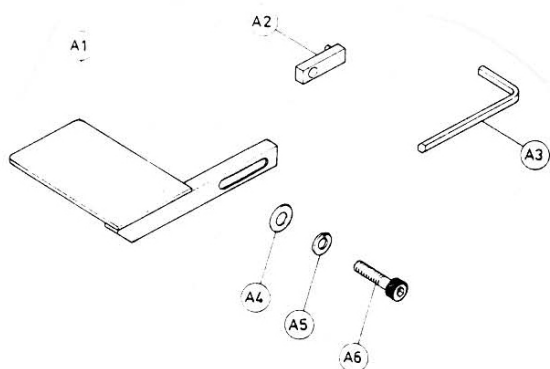
Disque à polir 9193
(livrable en Suisse seulement)

Pièces du carton rectangulaire

<p>Bras port-bande</p>	<p>Bande de ponçage Grain 100</p>	<p>Capot protecteur</p>	<p>Rouleau caoutchouc</p>

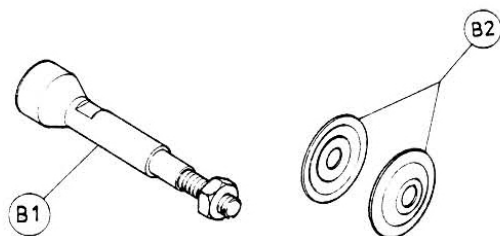
Pièces du petit carton

1. Support de travail



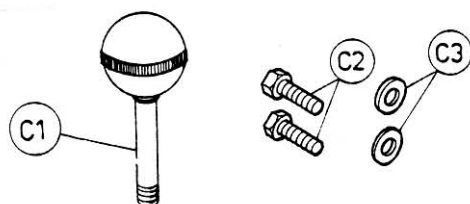
Réf.	Description	Qté
A1	Support de travail	1
A2	Cale de blocage	1
A3	Clé 6-pans 6mm	1
A4	Rondelle 8.5x18x2	1
A5	Rondelle ressort M8	1
A6	Vis M8 P1.25x30	1

2. Adaptateur, Brides Livrable en Suisse seulement



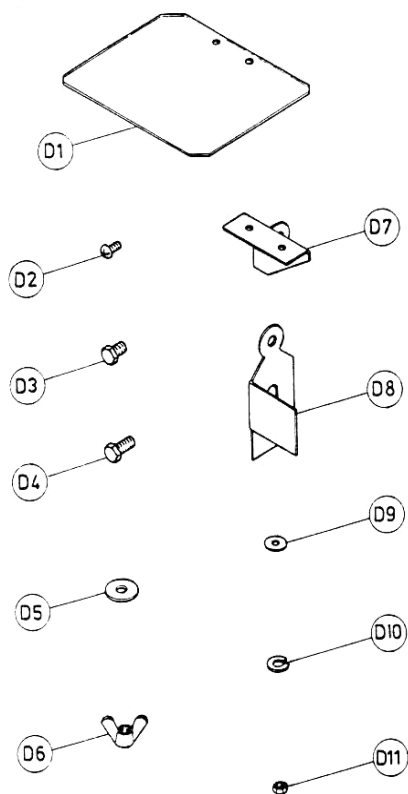
Réf.	Description	Qté
B1	Adaptateur	1
B2	Bride disque	2

3. Poignée, Vis



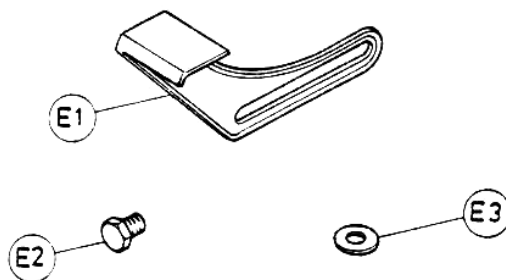
Réf.	Description	Qté
C1	Poignée	1
C2	Boulon	2
C3	Rondelle	2

4. protecteur plexi



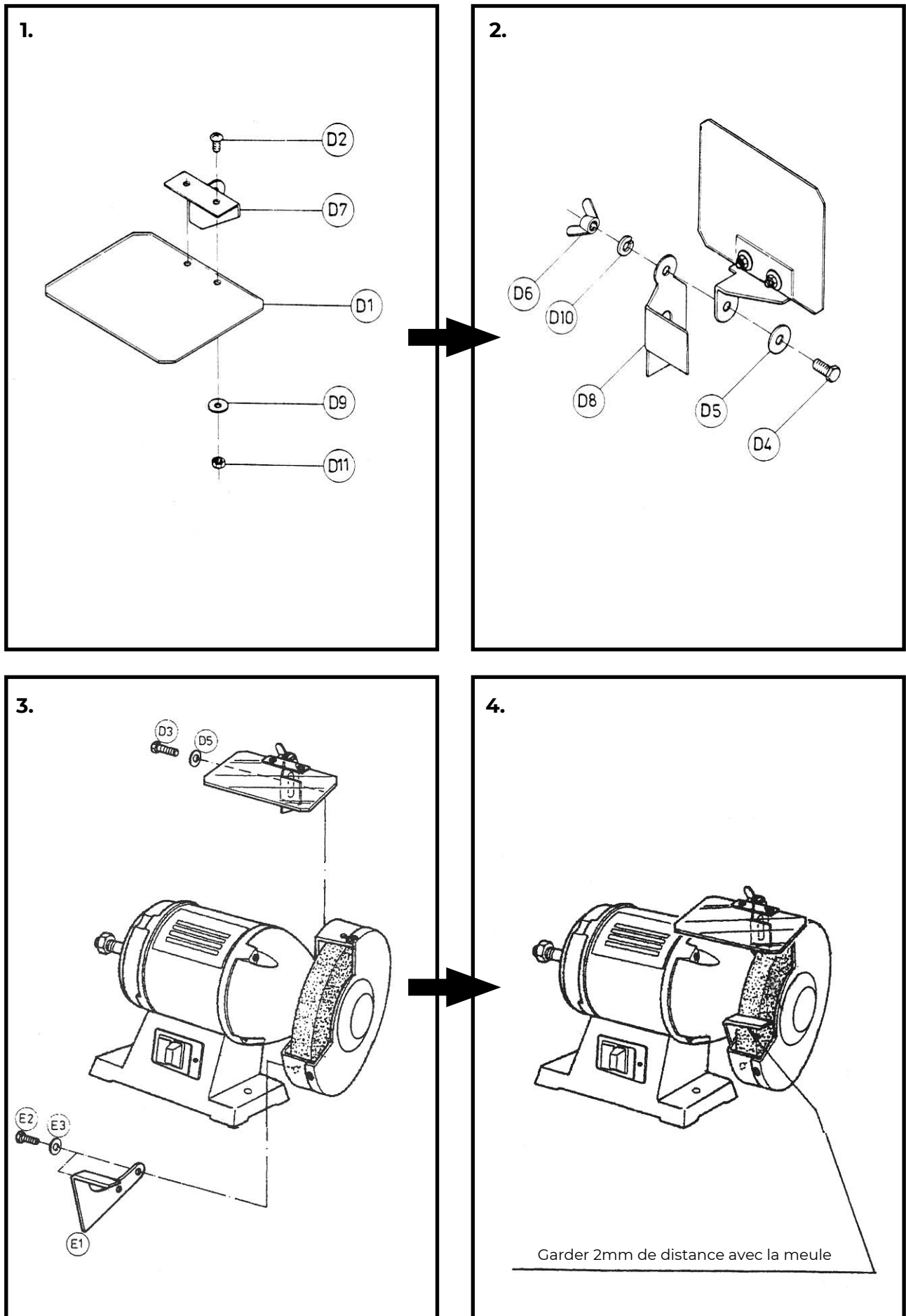
Réf.	Description	Qté
D1	Plexi	1
D2	Vis 3/16"-24ncx 7/16"	2
D3	Boulon 1/4"-20NCx 3/8"	1
D4	Boulon 1/4"-20ncx 1/2"	1
D5	Rondelle 6.6x18x2	2
D6	Papillon 1/4" -20Nc	1
D7	Support	1
D8	Support	1
D9	Rondelle 5.3x12.3x0.8	2
D10	Rondelle ressort 1/4"	1
D11	Ecrou 3/16" -24Nc	2

5. Porte-outil

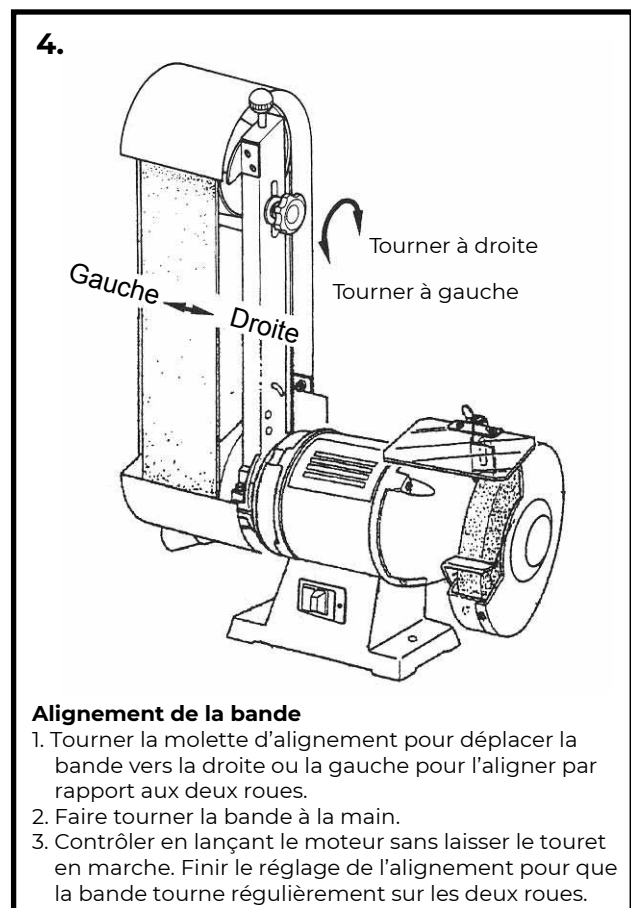
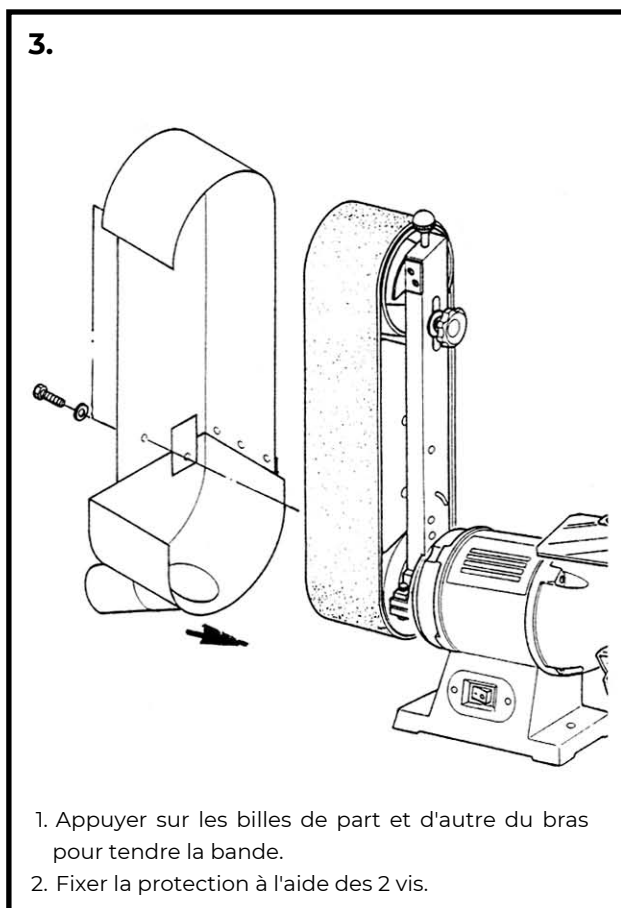
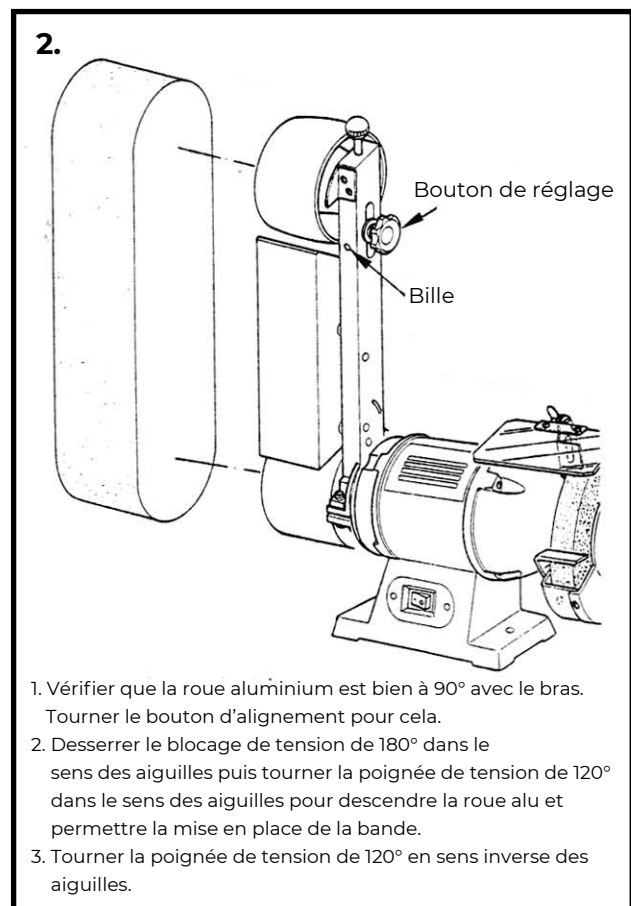
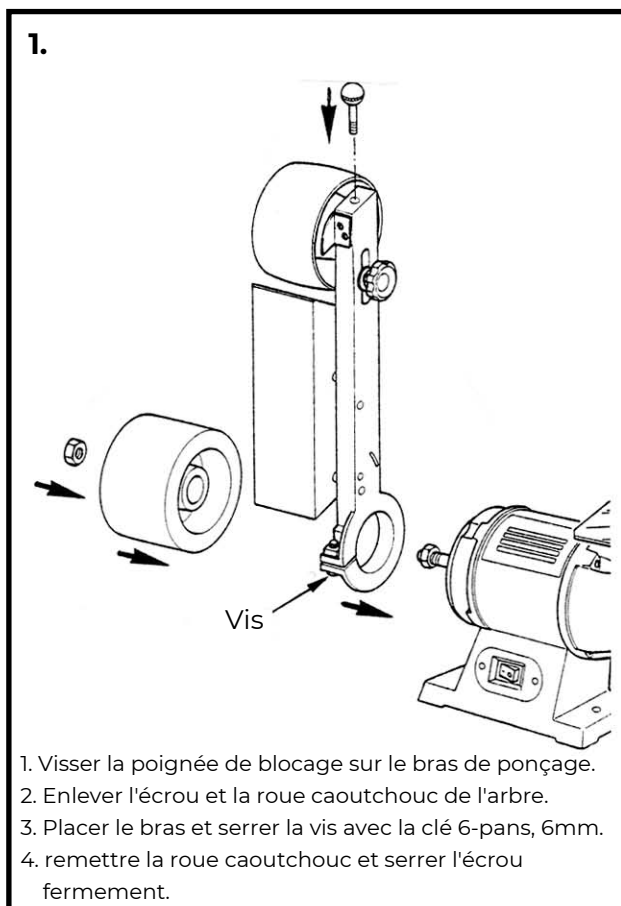


Réf.	Description	Qté
E1	Porte-outil	1
E3	Boulon 5/16"-18NCx3/8"	2
E4	Rondelle 8.5x18x2	2

Montage du verre protecteur et du porte-outil

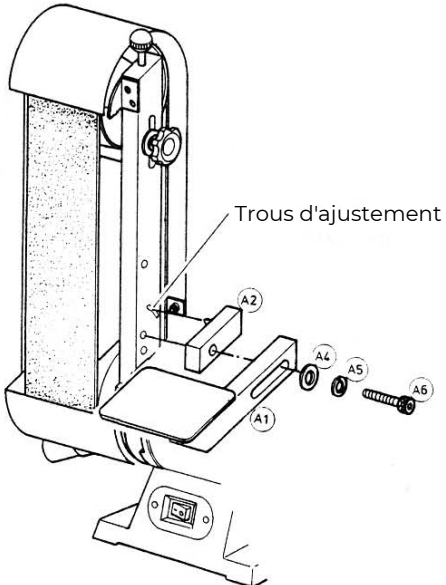


Montage - dispositif de ponçage



Utilisation - remplacement de la bande

5.



Trous d'ajustement

A2

A1

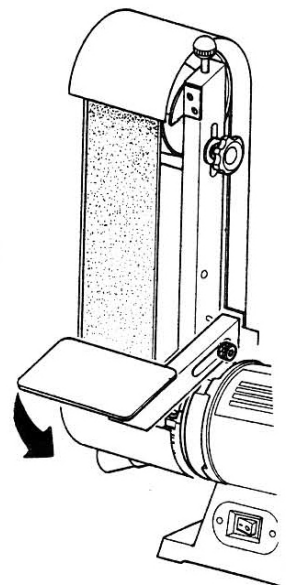
A4

A5

A6

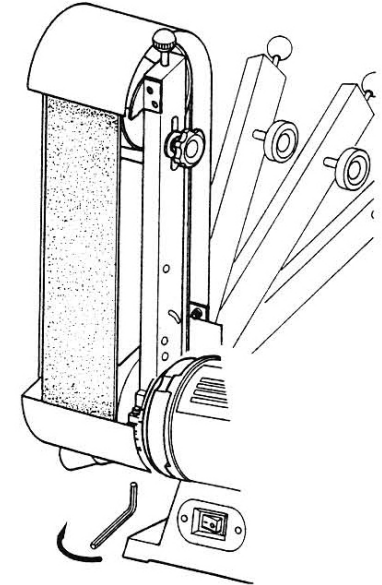
Utiliser la clé 6-pans de 6mm pour fixer la table et ses accessoires.

6.



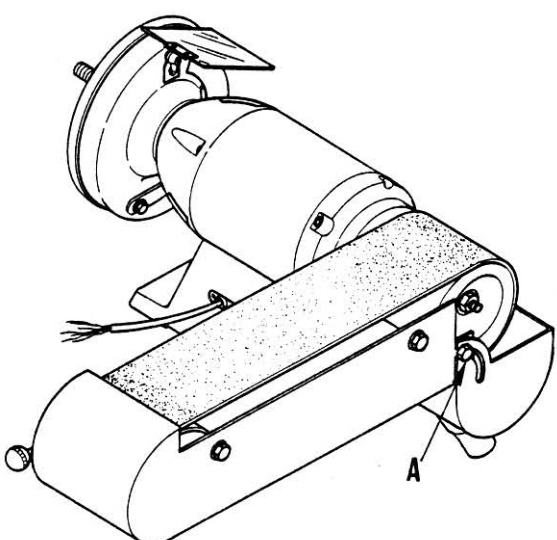
Les trous permettent le positionnement de la table a des angles pré-réglés de 45°, 60°, 75° et 90° à l'aide de la pièce A2.

7.



1. Cette machine permet d'utiliser horizontalement ou verticalement.

2. Utiliser la clé de 6mm et desserrer la vis, régler l'angle du bras et res-serrer la vis.



Ponçage d'arrondis

1. Mettre le bras en position horizontale.
2. Desserrer les boulons A.
3. Ouvrir le capot protecteur et resserrer A.
4. La machine est prête pour du ponçage d'arrondis.

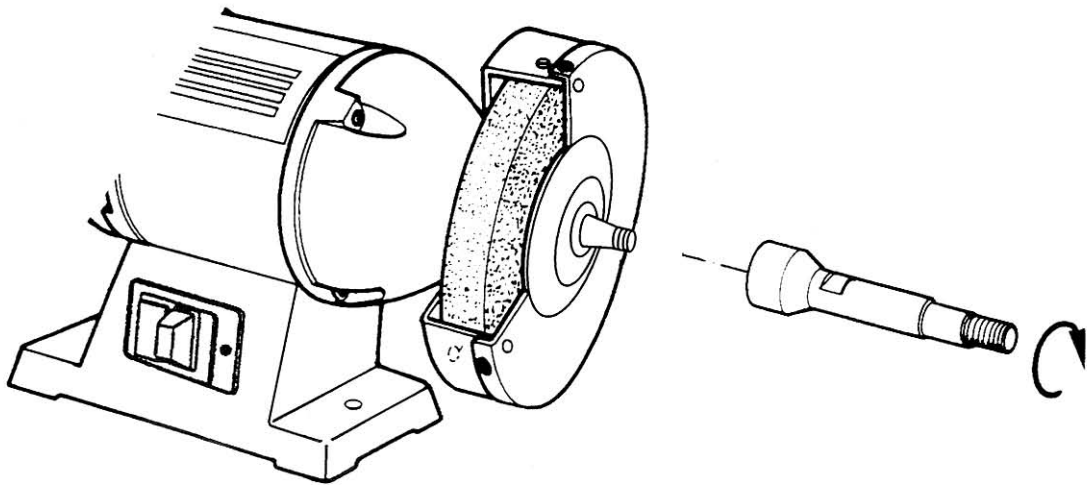
Remplacement de la bande

1. Appuyer sur le poignée située en haut du bras jusqu'à son blocage.
2. Démontez les protections et la bande usée.
3. Placer correctement la nouvelle bande.
4. Appuyer sur les deux billes pour tendre la bande.
5. Entraîner la bande à la main pendant que vous tournez la poignée de tension pour vérifier son alignement.
6. Remettre les carters de protection. Puis lancer le moteur pour vérifier l'alignement.
7. Vérifier que la tension correspond à votre travail, autrement reprendre la procédure.
8. Ajuster l'inclinaison du bras et du support de tra-vail.

Montage de disque à polir

Version Suisse

Pour le modèle 315BE
vendu en Suisse seulement

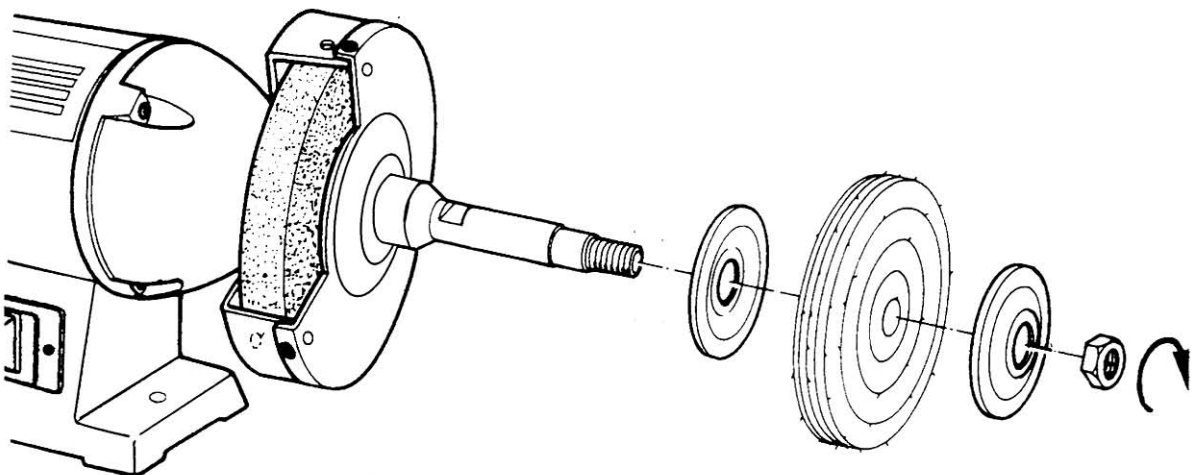


Tenir la meule et monter l'adaptateur.
Veiller à ce que le cône de la machine et de l'adaptateur soient propres.



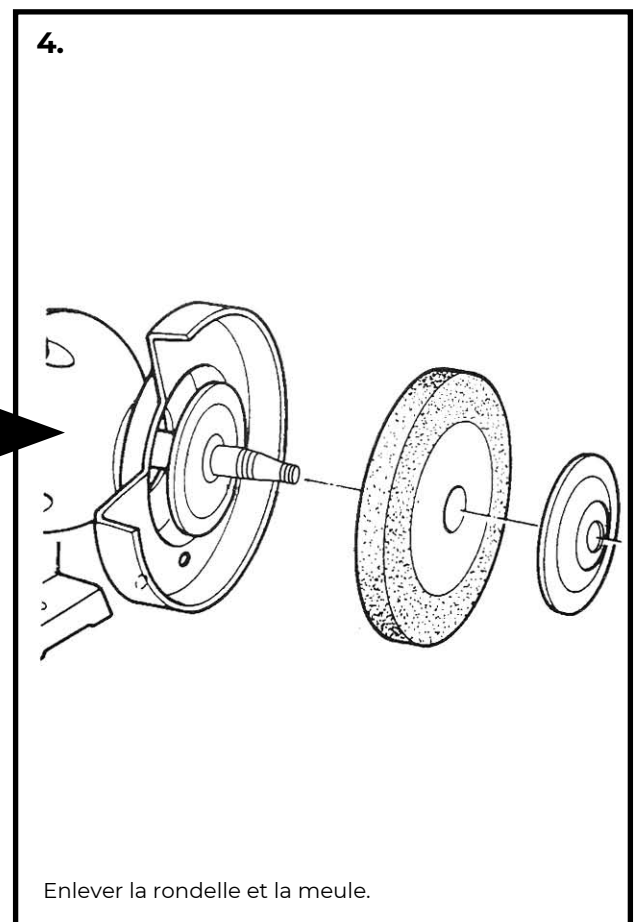
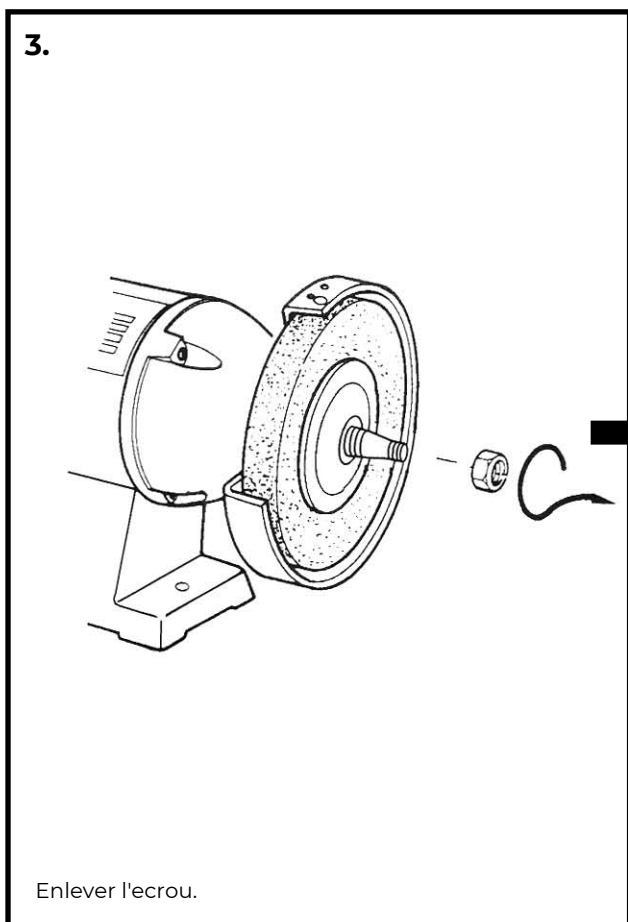
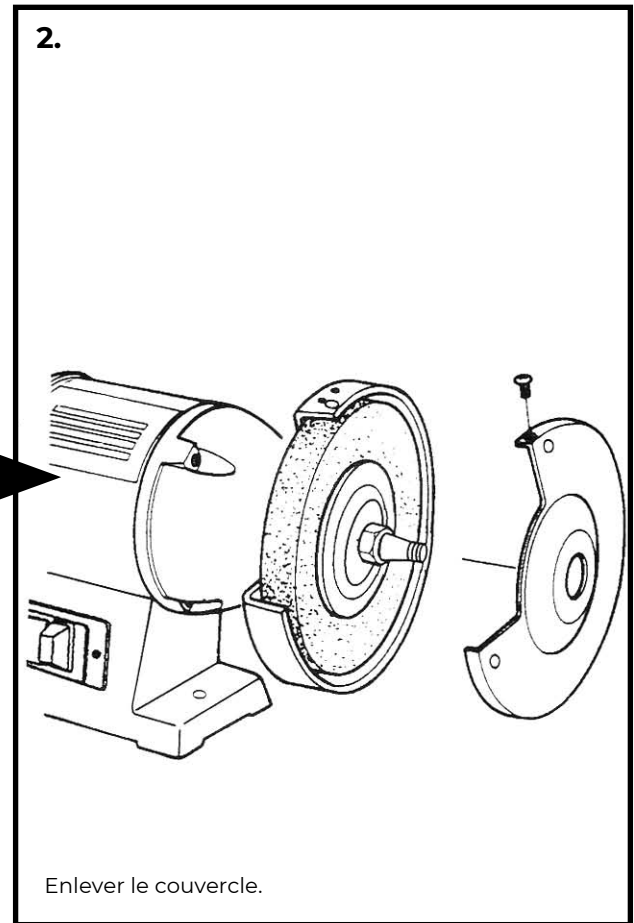
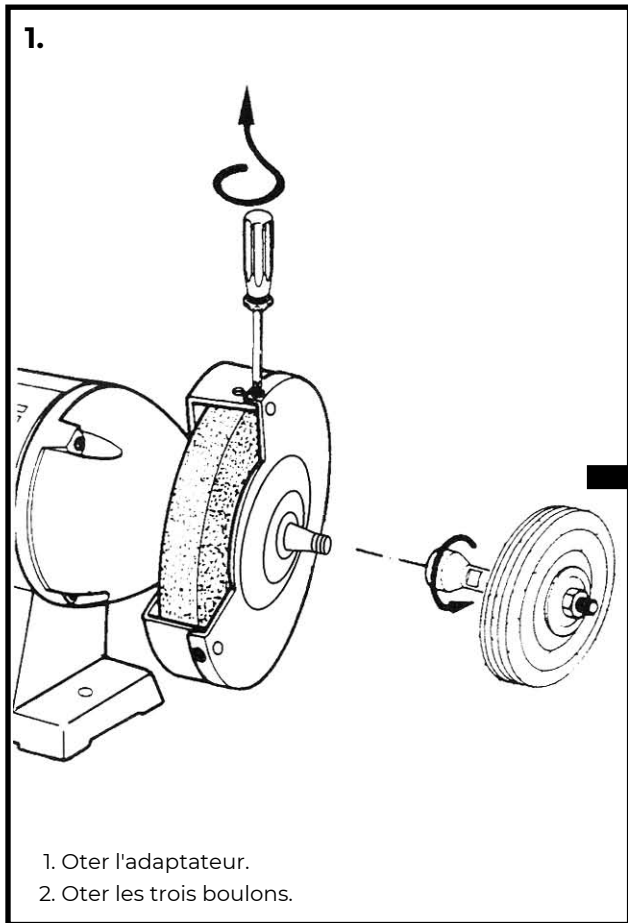
Version Suisse

Pour le modèle 315BE
vendu en Suisse seulement



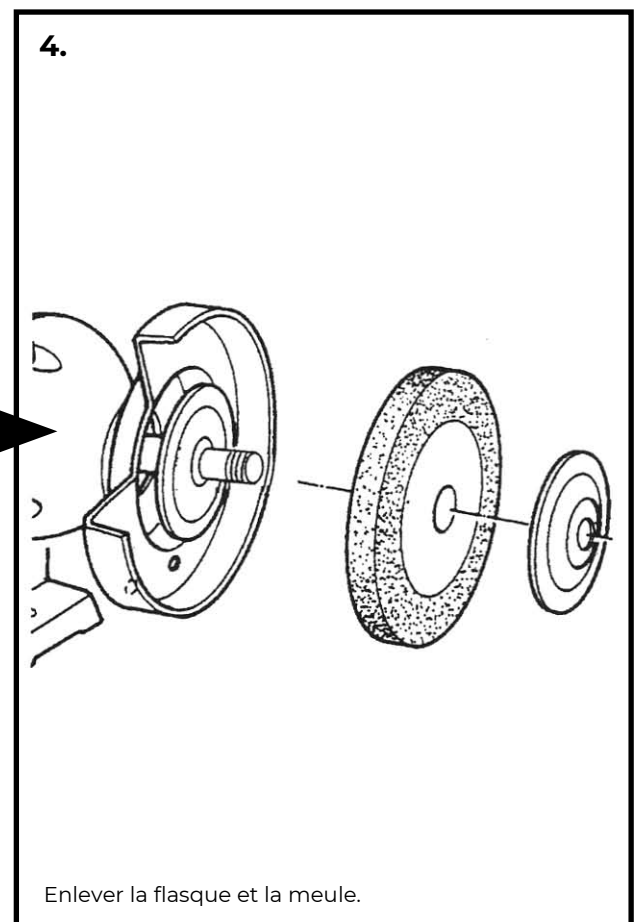
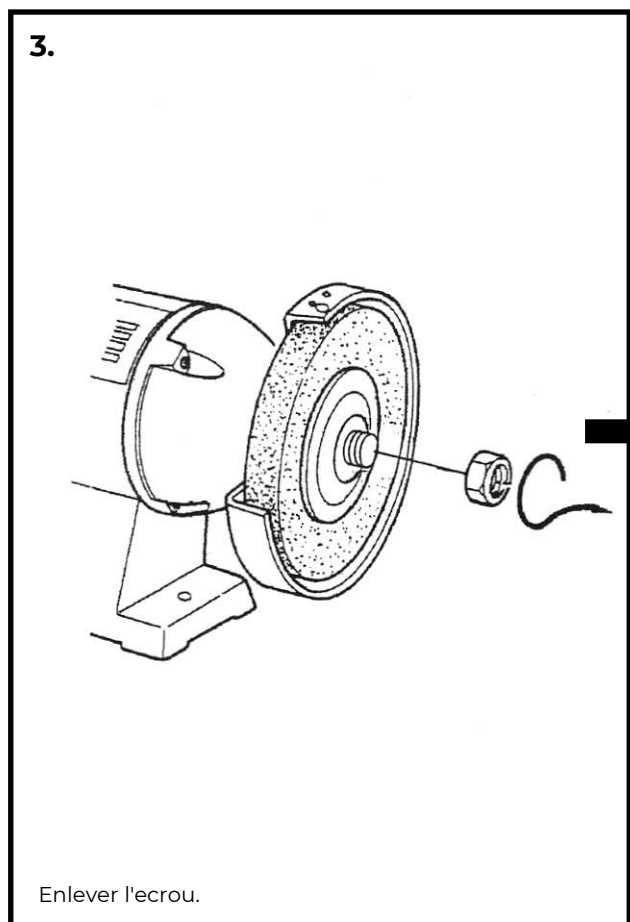
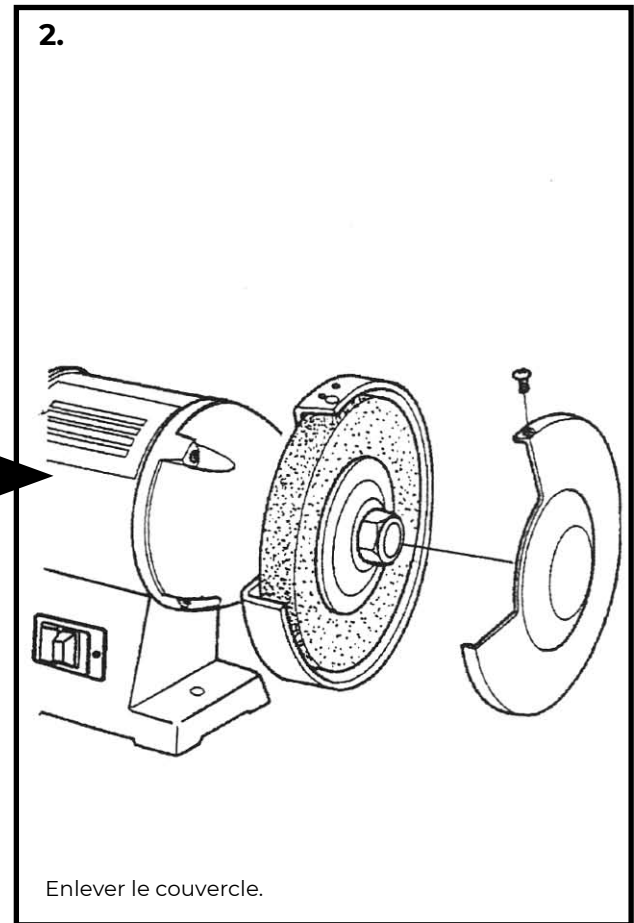
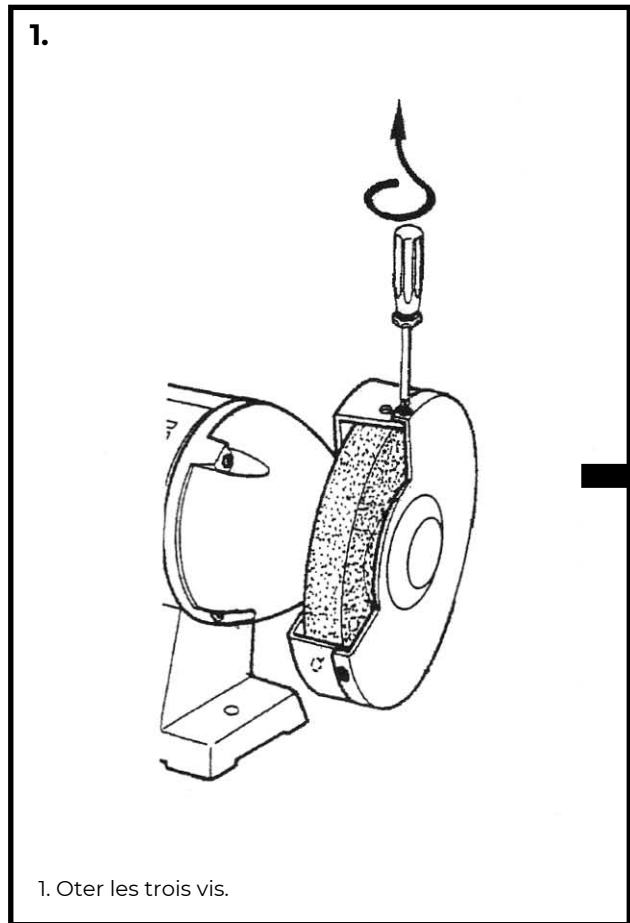
Monter le disque à polir selon l'image.

Remplacement de la meule - Version Suisse



Monter la nouvelle meule en sens invers.

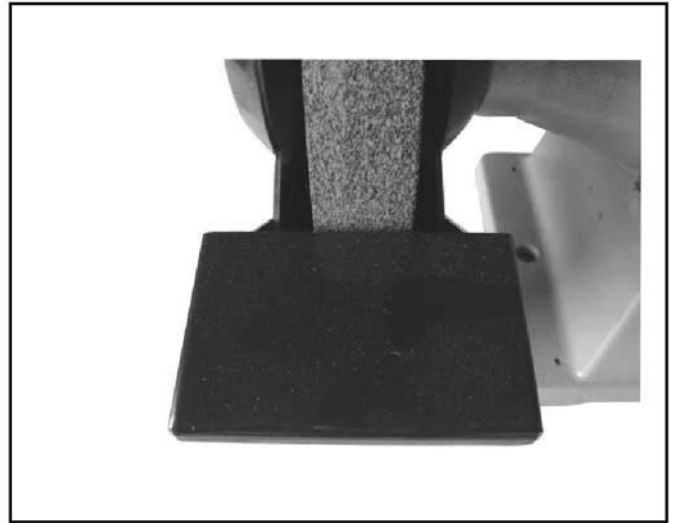
Remplacement de la meule - Version France



Monter la nouvelle meule en suivant le sens inverse.

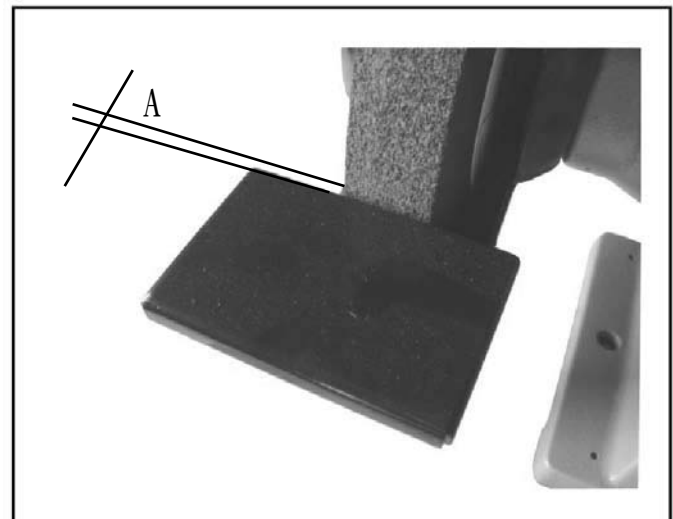
Préventions de sécurité du support de travail

1. Le support de travail doit être mis à l'horizontale et à 90° envers la meule, ne pas le pencher.
2. Installer le support de travail le plus proche possible à la meule. La distance entre le support de travail et la meule ne doit pas dépasser 2mm.
3. Les principes ci-dessus doivent être respectés:
 - à la première installation
 - pour l'emploi de tous les jours, car la meule s'use avec chaque emploi
 - après chaque remplacement des meules



Remarque

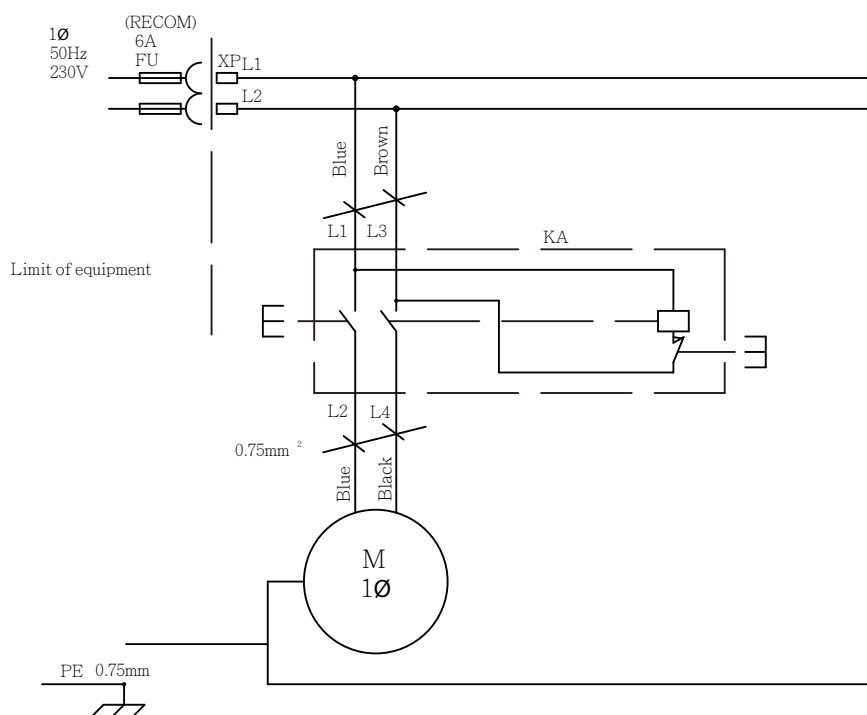
La distance A entre le support de travail et la meule **ne doit pas dépasser 2mm**.



ELECTRICAL DIAGRAM / ELEKTRISCHE ANLAGE / SCHÉMA ÉLECTRIQUE

1. Die Maschine wird mit einem Netzkabel mit Stecker geliefert, 230V, 50Hz. Änderungen des Netzanschlusses sind von einem Fachmann gemäß Norm EN60204-1, Punkt 5.3 zu vorzunehmen.
2. Die Absicherung muss min. 6 A sein.
3. Die genauen elektrischen Daten finden Sie auf dem Typenschild der Maschine und dem elektrischen Plan, der dieser Anleitung beiliegt.
4. Auf die Drehrichtung der Maschine achten.
5. **ACHTUNG:** Für alle Service- oder Umrüstarbeiten sowie Reparaturen ist die Maschine vom elektrischen Netz zu trennen (Stecker ausziehen).
6. Das gelb/grüne Erdungskabel ist wichtig für die elektrische Sicherheit. Es ist daher auf die richtige Montage zu achten.

1. Un câble de 3 fils avec prise équipée ce touret pour une connexion en 230/50/1. Pour le raccordement au réseau utiliser du matériel répondant à l'article 5.3 des normes EN60204-1.
2. Pour la protection il est conseillé d'utiliser des fusibles de 6A.
3. L'alimentation en fréquence, voltage et nombre de phases doit correspondre au schéma électrique.
4. **ATTENTION:** Il faut toujours débrancher votre machine à l'arrêt du travail, pour la maintenance ou pour tout réglage.
5. Le fil de terre de couleur jaune/vert doit être impérativement raccordé à la terre de votre installation électrique.

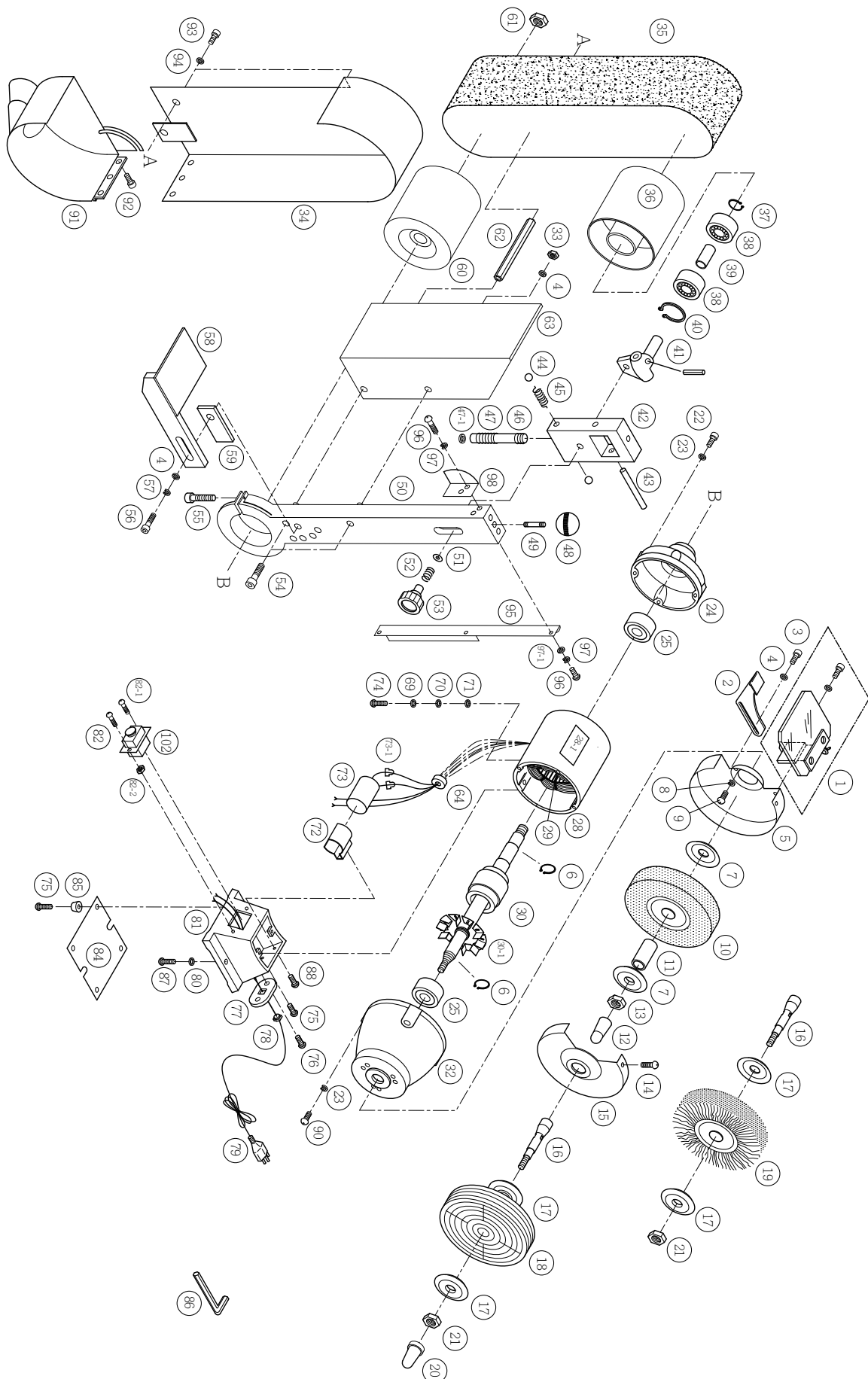


Elektrische Stückliste / Liste des pièces des circuits électriques

Kurzzeichen Abrévation	Funktion Fonction	Tech. Daten Caractéristiques tech.	Stk Pces	Bemerkungen Remarques
KA	Ein-/Ausschalter Interrupteur	250VAC 10A	1	EN60204 UL
M	Motor Moteur	0.30Kw 230V / 1 Phase 50Hz / 2850Upm	1	EN60204
C	Kondensator Condensateur	12MFD, 250VAC	1	
XP	Klemmenbrett Serrage	AC400V/15A 1.5mm ² max	1	VDE 0606
FU	Netzsicherung Fusible	230V / 6A	2	Netzseitig
	Netzkabel Câble	3x0.75mm ² 16A,250V		H05-VVF HAR/SEV (CH)
PE	Erdung Masse			

EXPLOSION DRAWING / ERSATZTEILZEICHNUNG / VUE ÉCLATÉE

315BE1



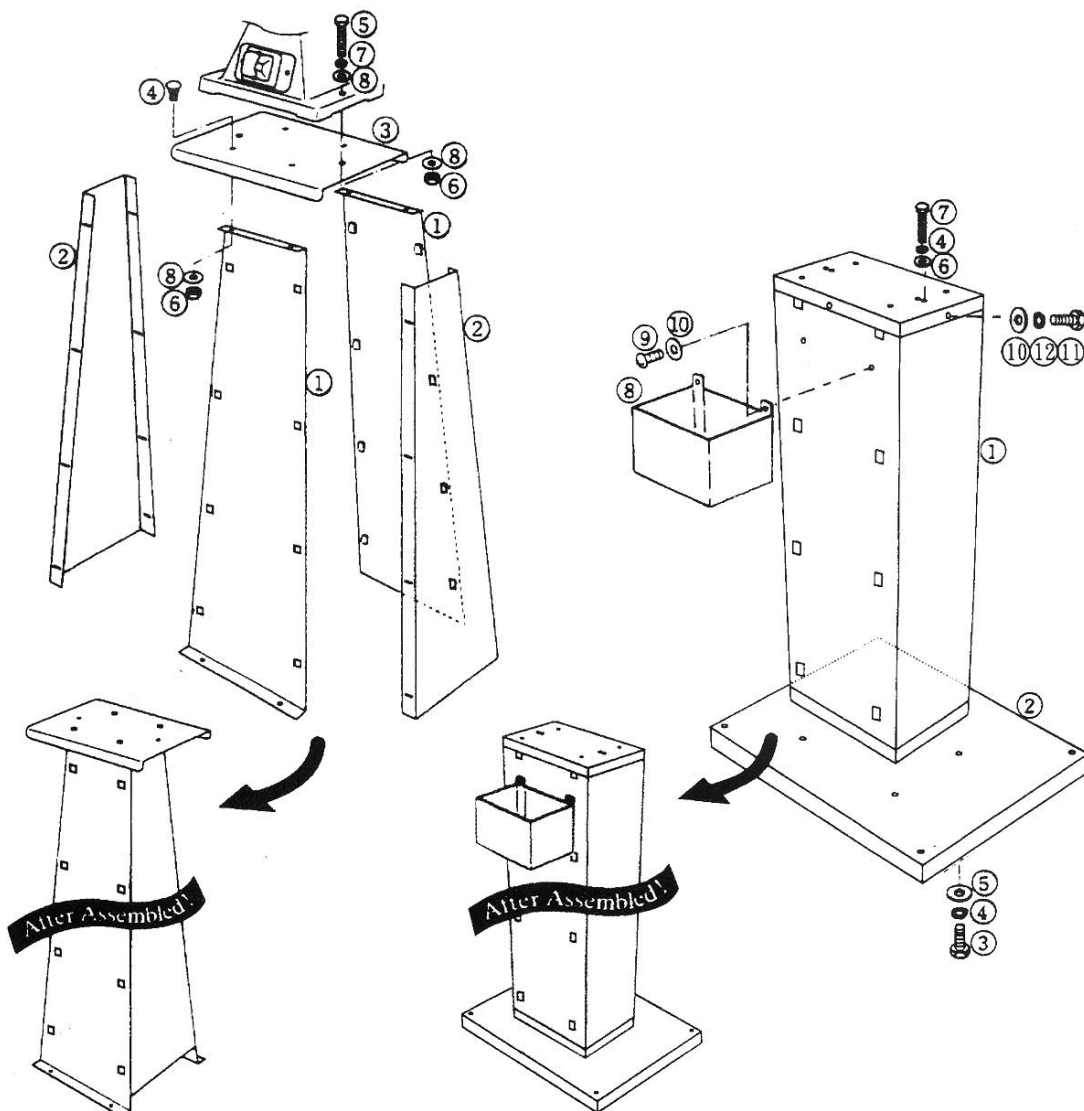
EXPLOSION DRAWING / ERSATZTEILZEICHNUNG / VUE ÉCLATÉE

315BE1**Standfuss / Socle (Option)****Modell / Modèle 9399**

01	PM 939901	Standblech (Vorder- & Rückseite) / Tôle (avant & arrière)
02	PM 939902	Standblech (links & rechts) Tôle (gauche et droite)
03	PM 939903	Deckel / Couvercle
04	PM 939904	Schraube / Vis
05	PM 939905	Schraube / Vis
06	PM 939906	Mutter / Ecou
07	PM 939907	Federring / Rondelle à ressort
08	PM 939908	Scheibe / Rondelle

Modell / Modèle 2004 (livrable en Suisse seulement)

01	PM 200401	Stand / Socle
02	PM 200402	Bodenplatte / Tôle de fond
03	PM 200403	Schraube / Vis
04	PM 200404	Federring / Rondelle à ressort
05	PM 200405	Scheibe / Rondelle
06	PM 200406	Scheibe / Rondelle
07	PM 200407	Schraube / Vis
08	PM 200408	Kühlkasten / Bouillotte de refroidissement
09	PM 200409	Schraube / Vis
10	PM 200410	Scheibe / Rondelle
11	PM 200411	Schraube / Vis
12	PM 200412	Federring / Rondelle à ressort



ENVIRONMENTAL PROTECTION

Protect the environment.

Your appliance contains valuable materials which can be recovered or recycled. Please leave it at a specialized institution.



This symbol indicates separate collection for electrical and electronic equipment required under the WEEE Directive (Directive 2012/19/EC) and is effective only within the European Union.

UMWELTSCHUTZ

Schützen Sie die Umwelt!

Ihr Gerät enthält mehrere unterschiedliche, wiederverwertbare Werkstoffe.

Bitte entsorgen Sie es nur an einer spezialisierten Entsorgungsstelle.



Dieses Symbol verweist auf die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten, gemäß Forderung der WEEE-Richtlinie (2012/19/EU). Diese Richtlinie ist nur innerhalb der Europäischen Union wirksam.

PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT

Protégez l'environnement !

Votre appareil comprend plusieurs matières premières différentes et recyclables. Pour éliminer l'appareil usagé, veuillez l'apporter dans un centre spécialisé de recyclage des appareils électriques.



Ce symbole indique une collecte séparée des équipements électriques et électroniques conformément à la directive DEEE (2012/19/UE). Cette directive n'est efficace que dans l'Union européenne.



WARRANTY / GARANTIE

TOOL FRANCE guarantees that the supplied product(s) is/are free from material defects and manufacturing faults.

This warranty does not cover any defects which are caused, either directly or indirectly, by incorrect use, carelessness, damage due to accidents, repairs or inadequate maintenance or cleaning as well as normal wear and tear.

Further details on warranty (e.g. warranty period) can be found in the General Terms and Conditions (GTC) that are an integral part of the contract.

These GTC may be viewed on the website of your dealer or sent to you upon request.

TOOL FRANCE reserves the right to make changes to the product and accessories at any time.

TOOL FRANCE garantiert, dass das/die von ihr gelieferte/n Produkt/e frei von Material- und Herstellungsfehlern ist.

Diese Garantie deckt keinerlei Mängel, Schäden und Fehler ab, die - direkt oder indirekt - durch falsche oder nicht sachgemäße Verwendung, Fahrlässigkeit, Unfallschäden, Reparaturen oder unzureichende Wartungs- oder Reinigungsarbeiten sowie durch natürliche Abnutzung durch den Gebrauch verursacht werden.

Weitere Einzelheiten zur Garan können den allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) entnommen werden.

Diese können Ihnen auf Wunsch per Post oder Mail zugesendet werden.

TOOL FRANCE behält sich das Recht vor, jederzeit Änderungen am Produkt und am Zubehör vorzunehmen.

TOOL FRANCE garantit que le/les produit(s)fourni(s) est/sont exempt(s) de défauts matériels et de défauts de fabrication.

Cette garantie ne couvre pas les défauts, dommages et défaillances causés, directement ou indirectement, par l'utilisation incorrecte ou inadéquate, la négligence, les dommages accidentels, la réparation, la maintenance ou le nettoyage incorrects et l'usure normale.

Vous pouvez trouver de plus amples détails sur la garantie dans les conditions générales (CG).

Les CG peuvent être envoyées sur demande par poste ou par e-mail.

TOOL FRANCE se réserve le droit d'effectuer des changements sur le produit et les accessoires à tout moment.

UK DECLARATION OF CONFORMITY

Edition March 2024

Product:
GRINDER / SANDER

Model:
315BE1

Brand:
TOOL FRANCE

Manufacturer or authorized representative:

TOOL FRANCE

Unit 1a Stepnell Park
Off Lawford Road
Rugby
CV212UX
United Kingdom

We hereby declare that this product complies with the regulations:

SUPPLY OF MACHINERY (SAFETY) REGULATIONS 2008
ELECTROMAGNETIC COMPATIBILITY REGULATIONS 2016

Designed in consideration of the standards:

EN ISO 12100:2010

EN 62841-1:2015

EN 62841-3-4:2016

EN61000-6-4:2007+A1:2011

Responsible for the documentation / Dokumentations-Verantwortung / Responsable de la documentation :



JÉRÔME GERMAIN
GENERAL MANAGER
DIRECTEUR GÉNÉRAL

N° de série / serial number :

At lisses / Hergestellt in / Fait à Lisses

Date :

**CE-CONFORMITY DECLARATION
CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
DÉCLARATION DE CONFORMITÉ CE**

Edition March 2024

Product/Produkt/Produit:

Grinder/Sander / Bandschleifmaschine / Touret à bande

315BE1

Brand/Marke/Marque:

TOOL FRANCE

Manufacturer or authorized representative/Hersteller oder Bevollmächtigter/Fabricant ou son mandataire:

TOOL FRANCE

9 Rue des Pyrénées, 91090 LISSES, France

We hereby declare that this product complies with the regulations
Wir erklären hiermit, dass dieses Produkt der folgenden Richtlinie entspricht
Par la présente, nous déclarons que ce produit correspond aux directives suivantes

2006/42/EC

Machinery Directive / Maschinenrichtlinie / Directive Machines

2014/30/EU

electromagnetic compatibility / elektromagnetische Verträglichkeit / compatibilité électromagnétique

2011/65/EU

RoHS directive / RoHS-Richtlinie / Directive RoHS

designed in consideration of the standards
und entsprechend folgender zusätzlicher Normen entwickelt wurde
et été développé dans le respect des normes complémentaires suivantes

EN ISO 12100:2010

EN 62841-1:2015

EN 62841-3-4:2016

EN61000-6-4:2007+A1:2011

Original instruction manual / Original-Bedienungsanleitung / Notice d'instruction Originale
Responsible for the documentation / Dokumentations-Verantwortung / Responsable de la documentation :



JÉRÔME GERMAIN

GENERAL MANAGER

DIRECTEUR GÉNÉRAL

N° de série / serial number :

At lisses / Hergestellt in / Fait à Lisses

Date :